

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 85 (1967)
Heft: 30

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telefon Nummer 031 / 61 20 00 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031 / 61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.—. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031 / 61 20 00 (Office fédéral du registre du commerce 031 / 61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger: fr. 40.— par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Jahre 1966. — Le commerce extérieur de la Suisse en 1966.

France: Libération des relations financières avec l'étranger.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

AVIS

Die Geschäftsinhaber oder deren Erben, beziehungsweise die Verwaltungen juristischer Personen (Aktiengesellschaften, GmbH., Genossenschaften, Vereine und dergleichen) sind verpflichtet, jede Aenderung einer im Handelsregister eingetragenen Tatsache, namentlich die Aufgabe des Geschäftes oder dessen Uebergang auf eine andere Person sowie die Auflösung und das Erlöschen von Kollektiv- und Kommanditgesellschaften und juristischen Personen unverzüglich zur Eintragung ins Handelsregister anzumelden (vergleiche insbesondere Art. 937 und 938 OR).

Les chefs de maisons commerciales ou leurs héritiers, de même que les organes de personnes morales (sociétés anonymes, sociétés à responsabilité limitée, sociétés coopératives, associations, etc.), sont tenus de requérir immédiatement l'inscription de toute modification de faits inscrits dans le registre du commerce, notamment la cessation du commerce ou sa reprise par une autre personne, ainsi que la dissolution et la radiation de sociétés en nom collectif ou en commandite et de personnes morales (voir en particulier les art. 937 et 938 CO).

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Zug, Fribourg, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

27. Januar 1967. **Tresor- und Sicherheitsanlagen.** Armin Bräm AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Januar 1967 eine Aktiengesellschaft. Zweck Fabrikation und Vertrieb von Tresor- und anderen Sicherheitsanlagen. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Grundkapital Fr. 100 000, zerlegt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Armin Bräm, von Zürich, in Horgen. Geschäftsdomizil: Lessingstr. 5 in Zürich 2.

27. Januar 1967. **Gipser-, Malergeschäft.** Schulthess & Sühne, in Regensdorf. Unter dieser Firma sind Walter Schulthess, Kurt Schulthess und Rolf Schulthess, alle von Küsnacht (Zürich) und

Regensdorf, in Regensdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1966 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Betrieb eines Gipser- und Malergeschäftes. Schcidweg 1, Watt.

27. Januar 1967.

Textilien.

INGLO, Louis Jablonsky, in Zürich (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1951, Seite 502), Vertretungen von und Handel mit Textilwaren. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Inglo», Agence textiles, Ingeborg Jablonsky-Huppert, in Zürich, erloschen.

27. Januar 1967.

«Inglo», Agence textiles, Ingeborg Jablonsky-Huppert, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Wwe. Ingeborg Jablonsky-Huppert, von Zürich und St. Gallen, in Zürich 3. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «INGLO, Louis Jablonsky», in Zürich, übernommen. Import und Vertretungen sowie Handel mit Textilien. Manessestrasse 10.

27. Januar 1967.

Schwämme, Hirschleder, Plastikartikel.

Fritz Nauer & Co., in Stäfa, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1967, Seite 287). Der Geschäftsbereich wird nun wie folgt umschrieben: Verarbeitung von Schwämmen, Hirschleder und Stahlwatte, Handel mit Plastikartikeln sowie Herstellung von Schaumstoff-Artikeln für Polster- und technische Zwecke.

27. Januar 1967.

Fernseh- und elektronische Apparate.

F.W. Egg, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Friedrich Wilhelm Egg, von Zürich in Zürich 11. Einzelunterschrift ist erteilt an Gertrud Egg-Kobelt, von und in Zürich. Handel mit Fernseh- und elektronischen Apparaten. Furltstrasse 107.

27. Januar 1967.

Kanalisationsanlagen.

Intertub AG, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1965, Seite 1721), Herstellung von und Handel mit Rohren und Einrichtungen für Bewässerungs-, Kanalisations- und ähnliche Anlagen usw. Diese Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Sulz (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1966, Seite 4085) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

27. Januar 1967.

Wohnbauten.

Wosi A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1960, Seite 3566), Herstellung, Vermietung und Verwaltung von Wohnbauten usw. Neues Geschäftsdomizil: Claridensstrasse 34 in Zürich 1 (c/o Büro Dr. Hugo Sidler).

27. Januar 1967.

Baugeräte-Pool (BGP) [(Pool des Engins de construction (PEC)) [(Pool per attrezzi da costruzione (PAC))], in Zürich 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1965, Seite 606). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Viktor Zingg, von Gossau (St. Gallen), in Zürich.

27. Januar 1967.

Meyco-Emballage A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1962, Seite 2445), Fabrikation und Verpackungen aller Art usw. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift ist ernannt worden Hans Otto Melander, dänischer Staatsangehöriger, in Bärenswil; er zeichnet mit dem einzigen Verwaltungsratsmitglied Kurt Brunschwiler, welcher seinerseits weiter Einzelunterschrift führt.

27. Januar 1967.

Mineral-Chemie A.-G. (Chimie Minérale S.A.) (Mineral Chemicals Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1962, Seite 3283). Die Unterschrift von Hermann-Walter Hug ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Leo Schilliger, von Weggis und Kriens, in Zürich.

27. Januar 1967.

Rohstoffe.

Wiederkehr & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 257 vom 3. November 1965, Seite 3447), Handel mit Rohstoffen und Industrieerzeugnissen usw. Die Unterschrift von Hermann-Walter Hug ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Leo Schilliger, von Weggis und Kriens, in Zürich.

27. Januar 1967.

Versicherungen.

Dr. Robert Kropf, in Zürich (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1966, Seite 286), Subdirektion Zürich der «Winterthur» Lebensversicherungsgesellschaft, in Winterthur. Einzelprokura ist erteilt an Felix Keller, von Waldkirch (St. Gallen), in Zürich.

27. Januar 1967.

Ameco Alfa Metaleraft AG, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1966, Seite 3194), Fabrikation von Haushaltsgegenständen, vorwiegend solchen aus Metallen, usw. Lothar Wicky, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Georg Timmermann, deutscher Staatsangehöriger, in Kirn (Deutschland), als Vizepräsident, und Willy Tanner, von Wald (Appenzel A.-Rh.), in Saanen (Bern), als Sekretär.

27. Januar 1967.

ACAFID A.G. Treuhänder-, Revisions- und Organisationsgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1964, Seite 2426). Die Unterschrift von Rudolf Walter ist erloschen.

27. Januar 1967.

Waren aller Art.

Cotrade A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1961, Seite 607), Import und Export von und Transithandel mit Waren aller Art usw. Die Prokura von Adolf Stiefel ist erloschen.

27. Januar 1967.

Walter Suter, Büro-Organisation, in Uitikon a.A. (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1966, Seite 2750). Die Prokura von Jeannette Véron ist erloschen. Zum

Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Alfred Günthardt; seine Prokura ist erloschen.

27. Januar 1967.
FRISO-Haarkosmetik, Stöckli & Topf, bisher in Wangen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1962, Seite 2261), Handel mit Aerosol- und Kosmetik-Produkten für die Haarpflege. Sitz der Gesellschaft ist jetzt Elsa u. Geschäftsdomizil: St. Gallerstrasse, Rätterschen.

27. Januar 1967. Transformatoren, elektrische Apparate.
Trafag AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1966, Seite 1731), Fabrikation von Transformatoren und elektrischen Apparaten usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jolande Schmitter, von Kolliken, in Zürich, sowie an Lothar Mülli, von Würenlingen, in Zürich.

27. Januar 1967. Lichttechnik.
Oscar Pfunder & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1966, Seite 1731), Ingenieurbureau für Lichttechnik. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Lothar Mülli, von Würenlingen, in Zürich.

27. Januar 1967. Speditions- und Lagergeschäfte.
Natural A.G., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1966, Seite 623), mit Hauptsitz in Basel, Speditions- und Lagergeschäfte aller Art usw. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an Bruno Schäppi, von Oberrieden, in Zürich, und Josef Bürki, von und in Zürich.

27. Januar 1967.
Brennstofflager A.G. Zürich, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 210 vom 10. September 1959, Seite 2509). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Henri Eberlin, von Schleithelm, in Dietikon

27. Januar 1967.
Bau & Möbel A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1966, Seite 1806), Bau und Umbau von Liegenschaften usw. Die Generalversammlung vom 20. Januar 1967 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 300 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 300 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

26. Januar 1967. Lederpatientenarbeiten usw.
Bertha Leuenberger, Nachf. H. Herrmann-Leuenberger, in Bremgarten bei Bern, Vertrieb von Patienten- und Rekonvaleszenten-Lederhandarbeiten und Textilien (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1966, Seite 3610). Der Inhaber hat mit seiner Ehefrau Bertha geb. Segessenmann verwitwete Leuenberger durch Ehevertrag vom 8. Dezember 1966 Gütertrennung vereinbart.

27. Januar 1967.
Schaetelkäse Fabrik A.G. (Fabrique de Fromage en Boîtes S.A.), in Köniz (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1966, Seite 4017). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Rolf Ernst Guyer, von Winterthur und Seggraben, in Bern, und Heinz Alfred Vogeli, von Grafenried, in Liebfeld, Gemeinde Köniz.

27. Januar 1967. Haushaltungsartikel usw.
Messerli A.G., in Bern, Betrieb eines Detailgeschäftes für Haushaltungsartikel usw. (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1960, Seite 2031). Die Prokura von Alfons Meier, Geschäftsführer, ist erloschen.

27. Januar 1967.
Uran A.G., in Bern, friedliche Verwendung der Atomenergie usw. (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1959, Seite 2246). Laut öffentlicher Urkunde vom 1. Dezember 1966 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöst.

27. Januar 1967.
Schweizerische Kreditaustalt, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 141 vom 21. Juni 1965, Seite 1941), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Dr. Max Kopp, bisher stellvertretender Direktor, ist zum Direktor ernannt worden; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Bruno Suter, von Kolliken, in Bern, und Max Widmer, von Hedingen, in Bern.

27. Januar 1967.
Verband bernischer Käse- und Milchgenossenschaften, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1966, Seite 1048). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Alfred König, von Deisswil bei Münchenbuchsee, in Köniz.

27. Januar 1967. Waren aller Art.
Falkenberg & Roth A.G., in Bern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 11. Januar 1967 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Durchführung von Handelsgeschäften aller Art, insbesondere von Import- und Exportgeschäften; Uebernahme von Agenturen in- und ausländischer Markenartikel und Rohstoffe. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Jules Oswald Roth, von Erlinsbach, in Aarau; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Spitalgasse 40 (bei Notar Rudolf Meer).

27. Januar 1967.
«Graphicart» Internationale Ausrüstungsgesellschaft für graphische Kunst A.G., in Bern (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1967, Seite 208). Prof. Dr. Hans Matti ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Vizepräsident des Verwaltungsrates ist nun Hans Giger (bisher Mitglied). Er führt die Unterschrift nicht.

27. Januar 1967.
Aktiengesellschaft des Berner Tagblatt, in Bern (SHAB. Nr. 265 vom 13. November 1961, Seite 3241). Zu Prokuristen sind ernannt worden: Alois Wyss, von Sursee, in Zofingen, und Bruno Cassani, italienischer Staatsangehöriger, in Köniz. Sie zeichnen je nur kollektiv mit dem Direktor Oskar Hausamann.

27. Januar 1967.
Popularis Immobilien A.G., in Bern (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1966, Seite 3815). Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist nun voll liberiert. Die Gesellschaft hat anlässlich der Gründung von der «Santa Mariuella, Società per azioni», in Mailand, 50 000 Namenaktien dieser Gesellschaft zum Nennwert von Lit. 1000 zum Uebernahmepreis von Lit. 1 391 428 500 übernommen. Die Statuten wurden gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 9. Januar 1967 entsprechend revidiert.

Bureau Biel

25. Januar 1967. Stahl, Maschinen usw.
Notz & Co. A.G., in Biel, Uebernahme von Vertretungen und Handel mit Stahl und andern siderurgischen Erzeugnissen sowie mit Maschinen und Kunststoffen (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1966, Seite 1926). Die Unterschrift des bisherigen Abteilungsdirektors Anders Kindahl ist erloschen. Zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden: Georg Bajan, dessen Prokura erloschen ist, und Stig Johannsson, schwedischer Staatsangehöriger, in Muri bei Bern.

25. Januar 1967. Präzisionsmechanik, Maschinen usw.
J. L. Quartier, in Biel, Werkstätte für Präzisionsmechanik; Fabrikation von Maschinen, Apparaten, Stanzwerkzeugen usw. (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1954, Seite 103). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöst.

25 janvier 1967. Appareils de finissage, etc.
Widmer & Quartier, à Biènné. Gilbert Widmer, de Mosnang (Saint Gall), à Nidau, et les héritiers de Jean-Louis Quartier: veuve Denise Marguerite Quartier-Kranck, des Brenets (Neuchâtel), à Biènné, et ses enfants Marie-Jeanne Quartier née le 9 juin 1917, des Brenets, à Biènné, et Lucette Marguerite Quartier née le 19 avril 1952, des Brenets, à Biènné, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif, ayant commencé le 1^{er} octobre 1966. La société est engagée envers les tiers par la signature collective de Gilbert Widmer et Denise Marguerite Quartier-Kranck. Les enfants mineurs sont représentés par leur curateur Marc Häberli, de Münchenbuchsee, à Port-sur-Nidau. L'autorité tutélaire de la ville de Biènné a donné son consentement. Fabrication d'appareils de finissage; le développement de la fabrication et vente de nouveaux produits industriels; l'achat et la vente de produits de tout genre.

26. Januar 1967.
AMIDRO Schweizerische Einkaufszentrale für Drogerien, in Biel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1966, Seite 4157). Die Prokura des Hans Müller ist erloschen.

27 janvier 1967.
S.K.B. Fabrique de roulements, Biènné S.A., à Biènné (FOSC. du 14 avril 1966, N° 86, page 1186/87). La procuracy de François Lauener est éteinte.

27. Januar 1967. Liegenschaften.
Fondo AG, in Biel. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 24. Januar 1967 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf und Verkauf, die Ueberbauung und Verwaltung von Liegenschaften. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 66 000, eingeteilt in 66 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Kaufvertrag vom 24. Januar 1967 die Liegenschaft Biel-Grundbuch Nr. 1818, die Wohn- und Geschäftsbesitzung Ernst Schulerstrasse Nr. 22, zum Preis von Fr. 370 000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Fred John Steinmann, von Lauperswil, in Biel. Geschäftslokal: Güterstrasse 12, beim Verwaltungsrat.

Bureau Büren an der Aare

27. Januar 1967. Chemisch-technische Produkte usw.
H. Wessner-Raths, bisher in Waldkirch, Versand von chemisch-technischen Produkten und solchen für die Körperpflege (SHAB. Nr. 256 vom 3. November 1964, Seite 3311). Die Firma hat den Sitz nach Pieterlen verlegt. Inhaber ist Hermann Wessner-Raths, von Gams, nun in Pieterlen. Versand von chemisch-technischen Produkten, Haushaltartikeln und Textilien. Gagglerweg 12.

Bureau Burgdorf

27. Januar 1967. Säcke usw.
Hans Gloor, in Burgdorf, Fabrikation von und Handel mit Säcken usw. (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1960, Seite 3329). Die Firma wird infolge Geschäftsübertragung gelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die nachstehend eingetragene Firma «Saekfabrik Burgdorf Franz Gloor», in Burgdorf.

27. Januar 1967.
Sackfabrik Burgdorf Franz Gloor, in Burgdorf. Inhaber der Firma ist Franz Edwin Gloor, von Birwil, in Burgdorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Hans Gloor», in Burgdorf. Fabrikation und Flickerei von sowie Handel mit Jutesäcken, Juteschürzen und Industriehandschuhen. Kirchbergstrasse 115.

Bureau de Delémont

27 janvier 1967. Poêles, fumisterie.
A. Chételat Fils, à Delémont. Le chef de la maison est Gérald Chételat, de Montsevelier, à Delémont. Achat, fabrication, réparation et vente de poêles, fumisterie. Rue de l'Avenir 8.

Bureau Laupen

27. Januar 1967. Hoch- und Tiefbau.
H. Wyss & Cie, in Neuenegg. Hans Peter Wyss, von Schüpfen, in Neuenegg, und Otto Tschanz, von Röthenbach i. E., in Bern-Bümpliz, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1967 begonnen hat. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Hoch- und Tiefbau. Laupenstrasse 438.

Bureau de Porrentruy

16 janvier 1967.
Société de fruiterie de Villars, à Villars, commune de Fontenais, société coopérative (FOSC. du 19 octobre 1942, N° 243, page 2375). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 27 juillet 1962, la société a modifié ses statuts. La raison sociale est désormais Société de laiterie de Villars sur Fontenais. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses membres en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait commercial produit dans le rayon de la société. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune, puis si un découvert subsiste, les sociétaires répondent personnellement et d'une façon illimitée à l'égard des créanciers de la société; en outre, ils ont l'obligation d'effectuer des versements supplémentaires en proportion du lait livré. Publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose désormais du président, du vice-président, du secrétaire, du caissier et de trois assesseurs. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire ou le

caissier; si le secrétaire et le caissier ne font pas partie de l'administration, le président et le vice-président signent collectivement. Louis Amstutz, ancien président est décédé et Daniel Klopfenstein, ancien secrétaire-caissier a démissionné; en conséquence leurs signatures sont radiées. George Prudat, de Fontenais, est président; Japhet Lehmann, de Langnau i.E. est vice-président; Philippe Klopfenstein, de Frutigen, est secrétaire-caissier; tous à Villars, commune de Fontenais. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire-caissier.

25 janvier 1967. Horlogerie. Furer et Christen, à Courtemaiche, perçage de pierres fines pour l'horlogerie (FOSC. du 19 janvier 1956, N° 15, page 162), société en nom collectif. Cette raison sociale est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68, al. 2, de l'ORC, par suite de départ des associés.

26 janvier 1967. Maçonnerie. Joseph Biétry, à Bonfol, entreprise de maçonnerie (Fosc. du 21 mai 1963, N° 117, page 1490). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

27 janvier 1967. G. Rossé, horlogerie-bijouterie-orfèvrerie, à Porrentruy (FOSC. du 18 janvier 1966, N° 14, page 169). Le commerce est exploité sous l'enseigne «L'Émeraude».

27 janvier 1967. Essence. Vallat Maurice, à Boncourt, exploitation d'une station essence (FOSC. du 24 décembre 1960, N° 302, page 3699). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

27 janvier 1967. Horlogerie. R. Lachat, à Courtemaiche. Le chef de la maison est Raoul Lachat, de la Scheulte, à Courtemaiche. Atelier de polissage de boîtes de montres.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

27. Januar 1967. Landwirtschaftliche Genossenschaft Kurzenberg und Umgebung, in Linden bei Oberdiessbach (SHAB. Nr. 253 vom 30. Oktober 1964, Seite 3267). Wilhelm Thierstein ist aus dem Vorstand ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Vorstand wurde als Sekretär-Kassier gewählt: Rudolf Schindler, von Röttenbach i.E., in Linden bei Oberdiessbach. Rudolf Schindler zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Thun

25. Januar 1967. Bau- und Wohngenossenschaft Zelg, Steffisburg, in Steffisburg (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1967, Seite 271). Die Unterschrift der Protokollführerin Gretli Ulrich geb. Flück ist erloschen.

26. Januar 1967. Viehzuchtgenossenschaft Homberg und Umgebung, in Homberg (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1961, Seite 3719). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 15. Juli 1965 wurden die Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen sind unverändert. Vizepräsident Friedrich Zaugg ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Rudolf Oppliger, von Sigriswil, in Schwendibach, zum Vizepräsidenten und Kassier gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär zu zweien.

26. Januar 1967. Heizungsanlagen usw. J. Berger & Sohn, in Steffisburg, Heiz- und lufttechnische Anlagen, Oelfeuerungen, Rohrleitungsbau, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1957, Seite 2055). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Aktiven und Passiven wurden von nachstehender Einzelfirma «J. Bergrer», in Steffisburg, übernommen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

26. Januar 1967. Heizungsanlagen usw. J. Berger, in Steffisburg. Inhaber der Firma ist Johann Berger, von Langnau i.E., in Steffisburg. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «J. Berger & Sohn», in Steffisburg, übernommen. Heiz- und lufttechnische Anlagen, Oelfeuerungen, Rohrleitungsbau, Bernstrasse 162.

26. Januar 1967. Finanzierungen, Immobilien usw. Alfa G.m.b.H., in Thun, Finanzierung und Durchführung von Handelsgeschäften, Übernahme von Vertretungen und Agenturen sowie Kauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1957, Seite 1523). Arthur Florent Schaeffer, Hermann Berger und Walter Roth sind nicht mehr Gesellschafter. Hermann Berger und Walter Roth sind auch nicht mehr Geschäftsführer; ihre Unterschriften sind erloschen. Die Stammeinlagen von Hermann Berger von Franken 20 000, Arthur Florent Schaeffer von Fr. 20 000 und Walter Roth von Fr. 10 000 sind an Hans Schmid, von Langnau (Bern), in Thun, übergegangen, welcher dadurch einziger Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Fr. 50 000 wird. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 5. Januar 1967 wurden die Statuten entsprechend geändert. Gesellschafter Hans Schmid ist Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Neues Geschäftslokal: Frutigenstrasse 2 a, Thun, bei Hans Schmid.

Bureau Trachselwald

25. Januar 1967. Lebensmittel usw. H. Burkhalter, in Dürrenroth. Inhaber der Firma ist Hans Burkhalter, von Rüegsau, in Dürrenroth, Handel mit Lebensmitteln, Früchten und Gemüsen und Textilien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

27. Januar 1967. Fahrzeuge usw. Hostettler AG Sursee, in Sursee, Fahrzeuge aller Art usw. (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1967, Seite 21). Die Übernahme der Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Fritz Hostettler & Co.», in Sursee, durch die Aktiengesellschaft erfolgte mit Nutzen- und Schadenbeginn per 1. Dezember 1966.

27. Januar 1967. Alafa AG. für Lacke und Farben, in Luzern (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1966, Seite 1284). Einzelprokura wurde erteilt an Josef Bucher, von Sempach und Römerswil, in Sempach.

27. Januar 1967. Sanitäre Anlagen usw. Fritz Gallati & Co., «Friga», in Luzern, sanitäre Anlagen usw. (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1955, Seite 2790). Einzelprokura wurde erteilt an Bruno Reichmuth, von Oberiberg, in Kriens.

27. Januar 1967. Treuhandbureau usw. Franz Helfenstein, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Franz Helfenstein, von Emmen, in Horw. Treuhandbüro und Verwaltungen. Zürichstr. 68.

27. Januar 1967. Musikalische Apparate. Franz Limacher, in Luzern, musikalische Apparate (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1963, Seite 3636). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

27. Januar 1967. Kaffee usw. Ernst Schär, in Luzern, Kaffeerösterei, Vertrieb div. Artikel (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1932, Seite 126). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

27. Januar 1967. Baugeschäft. Emil Wirz, in Luzern, Baugeschäft (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1948, Seite 259). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schwyz - Schwytz - Svitto

26. Januar 1967. Chalets Vieux S.A., bisher in Gstaad, Gemeinde Saanen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1961, Seite 2934). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. Januar 1967 wurde der Sitz nach Schwyz verlegt. Die Gesellschaft bezweckt den Bau von Chalets, den Handel mit Liegenschaften und die Beteiligung an solchen und an Immobiliengesellschaften. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 17. August 1959. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Jakob Knöpfel, von Stein (Appenzell A.-Rh.), in Zollikon. Domizil: Bahnhofstrasse, bei Treuhand- und Revisionsgesellschaft Walter Suter & Co.

26. Januar 1967. Ingenieurbüro A. Gürber, Dipl. Ing. ETH/SIA, in Goldau, Gemeinde Arth. Inhaber dieser Firma ist Alois Gürber, von Rain (Luzern), in Seewen, Gemeinde Schwyz. An Peter Hohenweg, von Herzogenbuchsee (Bern), in Winterthur, ist Einzelprokura erteilt. Wasserversorgung und Wasserbau, Kanalisationen, Meliorationen, Strassen- und Brückenbau, Eisenbeton-, Vorspannbeton-, Stahl-, und Holzbau, Seilbahnen. Parkstrasse 16.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

25. Januar 1967. Bäckerei usw. Josef Schlauffer, in Buochs, Bäckerei und Handlung (SHAB. Nr. 263 vom 8. November 1944, Seite 2475). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

25. Januar 1967. Bäckerei. Louis Schlauffer, in Buochs. Inhaber der Einzelfirma ist Louis Schlauffer-Eggl, von Meienberg (Aargau), in Buochs. Bäckerei.

Zug - Zoug - Zugo

26. Januar 1967. Diamanten, Edelsteine. Preciosa Diamonds Ltd., in Baar. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 12. Januar 1967 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Diamanten und anderen Edelsteinen sowie die Abwicklung aller damit zusammenhängenden Finanzoperationen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Camillo Andina, von Croglio (Tessin), in Baar. Domizil: Himmelrich 11 (bei C. Andina).

26. Januar 1967. Bau- und Möbelwerkstätte. A. Brändle, in Zug, Bau- und Möbelschreinerei (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1961, Seite 1329). Die Geschäftsnatur wird wie folgt neu umschrieben: Bau- und Möbelwerkstätte. Neues Domizil: Grienbachstrasse 33.

26. Januar 1967. Beteiligungen usw. Ferinvesta A.G., in Zug, Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1965, Seite 2366). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. August 1966 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

26. Januar 1967. Beteiligungen usw. Interknoll AG, in Zug, Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 213 vom 13. September 1965, Seite 2860). Walther Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Hans A. Leutwyler, von Lupfig, in Zug. Er führt Einzelunterschrift.

26. Januar 1967. Apparate, Maschinen usw. Landis & Gyr A.-G., in Zug, Fabrikation von Apparaten, Instrumenten, Maschinen, Uhren und Gegenständen aller Art usw. (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1966, Seite 3864). Zum Direktor wurde ernannt: Dr. Albrecht Keller, bisher stellvertretender Direktor. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Dr. Heribert Geisser, von Mörschwil, in Zug, und Jürg O. Pfenniger, von Bäretswil (Zürich), in Zug. Wilfrid Höchli, Prokurist, wohnt nun in Oberwil-Zug. Die Unterschrift von Riccardo Villa ist erloschen.

26. Januar 1967. Nieten usw. Fasteners Ltd., in Zug, Fabrikation, Kauf, Verkauf, in Europa und in Uebersee, von Nieten aller Art usw. (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1961, Seite 3387/88). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Januar 1967 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus mindestens drei Mitgliedern. Zu neuen Verwaltungsratsmitgliedern wurden ernannt: John C. Sterrit, amerikanischer Staatsangehöriger, in Detroit (Michigan, USA), und Heinz Zehnder, von Ettenhausen (Thurgau), in Lausanne. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

27. Januar 1967. Safe & Reinforcement S.A. (Safe & Reinforcement Ltd.), in Baar. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Dezember 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwertung von Erfindungen und Patenten sowie die Verwaltung von Be-

teiligungen an Unternehmungen im In- und Ausland. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 100; darauf sind Franken 20 000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Otto Boesch, von Krummenau, in Zürich, Präsident, und Paul Lohm, von Biberist (Solothurn), in Baar. Beide zeichnen einzeln. Domizil: Heimatstrasse 14 (bei Paul Lohm).

27. Januar 1967.
Gut-Druck AG, in Cham. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 24. Januar 1967 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Offset- und Buchdruckerei sowie verbunden damit den Zeitungs- und Zeitschriftenverlag. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen im In- und Ausland beteiligen, die mit dem Hauptzweck im Zusammenhang stehen, sowie Liegenschaften erwerben. Sie beabsichtigt, von der Firma «Lüscher, Leber & Cie AG», Bern, eine «Rotasped» Kombinationsmaschine zum Preise von Fr. 355 000 und von der Firma «Graphicart Internationale Ausrüstungsgesellschaft für graphische Kunst AG», in Bern, eine Setzmaschine Intertype Monarch IV TTS zum Preise von Fr. 135 000 käuflich zu erwerben. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 24. Januar 1967 übernimmt die Gesellschaft von «Albert Gut», Uitikon (Zürich), einen OHZ Zweifarben-Zylinderautomaten und einen Personenwagen zum Gesamtpreise von Fr. 40 000. Der Sacheinleger erhält dafür 40 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Albert Gut, Präsident, und Hedwig Gut geb. Haullauer, beide von Waltalingen (Zürich), in Uitikon (Zürich). Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Knauerstrasse (eigene Büros).

27. Januar 1967.
Ogilvy & Mather International (Holding) AG, in Zug, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen im In- und Ausland usw. (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1966, Seite 3573). Das Aktienkapital von Fr. 1 700 000 ist nun voll liberiert. Carl E. Friedmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt: Kenneth Donald Atkins, britischer Staatsangehöriger, in Marylebone (England), bisher Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

27. Januar 1967. Automobilzubehör usw.
Scan A. Hasselbalch, in Steinhäusern. Inhaber der Firma ist Arne Hasselbalch, dänischer Staatsangehöriger, in Steinhäusern. Handel mit Automobilzubehör- und Ersatzteilen sowie mit Waren aller Art. Birkenhalde 4.

27. Januar 1967. Schreinerei, Möbel.
Josef Elsener, in Hagendorn. Inhaber der Firma ist Josef Elsener, von Menzingen, in Hagendorn-Rumentikon. Schreinerei und Möbelhandel. Rumentikon.

Freiburg - Fribourg - Friburgo Bureau Tafers (Bezirk Sense)

21. Dezember 1966. Zimmerei usw.
Martin Binz, in St. Antoni, Zimmerei usw. (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1945, Seite 2931). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden durch die nachfolgend eingetragene Firma «Martin Binz A.G.», in St. Antoni, übernommen.

21. Dezember 1966. Zimmerei usw.
Martin Binz A.G., in St. Antoni. Gemäss öffentlich verkündetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. September 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Zimmerei, Bau- und Möbelschreinerei, Sägerei und Holzhandel. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen sowie Immobilien erwerben, verwalten und verwerten. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 135 000, eingeteilt in 270 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 10. September 1966 die Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelirma «Martin Binz», in St. Antoni, wonach die Aktiven Fr. 687 392.15 und die Passiven Fr. 490 749.50 betragen, so dass sich ein Aktivsaldo von Fr. 197 122.65 ergibt. Von diesem Uebnahmepreis wird ein Betrag von Fr. 135 000 auf das Aktienkapital angerechnet. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Marie Binz geb. Vonlanthen, von Niederwil (Solothurn), in St. Antoni, Präsidentin; Otto Binz, von Niederwil (Solothurn), in St. Antoni, Vizepräsident, und Marie Therese Meuwly geb. Binz, von St. Antoni, in Solothurn, Sekretärin. Sie zeichnen zu zweien. Hildegard Binz, von Niederwil (Solothurn), in St. Antoni, ist zur Prokuristin ernannt und zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

25. Januar 1967. Papeterie, Rauchwaren usw.
M. Schels, in Trogen, Papeterie, Buchhandel, Rauchwaren (SHAB. Nr. 250 vom 26. Oktober 1965, Seite 3355). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

25. Januar 1967. Papeterie, Buchhandel usw.
Rolf Wild, in Trogen. Inhaber dieser Firma ist Rolf Wild, von Urnäsch, in Trogen. Papeterie, Buchhandel, Schulartikel. Oberdorf 33.

26. Januar 1967. Kurmittel.
B. Hügler, Institut Sonnenberg & Silvana, in Herisau, Kurmittelversand und naturärztliche Praxis (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1965, Seite 2812). Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 29.

26. Januar 1967.
Stuag, Schweizerische Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung AG., Zweigniederlassung in Herisau (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1966, Seite 608), mit Hauptsitz in Bern. Kollektivprokura zu zweien für die Zweigniederlassung wurde erteilt an Paul Sehorn, von Steinen (Schwyz), in St. Gallen. Das Domizil der Zweigniederlassung befindet sich jetzt neue Steig 2, bei Dr. Rudolf Reutlinger, Rechtsanwalt.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

26. Januar 1967.
Direktwerbung AG., in Wil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 25. Januar 1967 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Werbung durch Verteilung von unadressierten Mustern und Prospekten im gesamten Gebiet der Ostschweiz sowie alle anderen Aktionen der Direktwerbung. Sie befasst sich in diesem Zusammenhang ferner mit Verpackungs-, Speditions- und allgemeinen Transportarbeiten. Sie kann Liegenschaften erwerben und sich an anderen Unternehmen ohne spezielle Branchenbeschränkung beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 4 Mitgliedern. Ihm gehören an: René Steiner, von Nesslau, in Schaffhausen, Präsident und Delegierter, und Kurt Reiniger, von Magden (AG), in Schaffhausen. Sie führen Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Jakob Wellenzohn, von Italien, in Neuhausen am Rheinfl. Geschäftsdomizil: Titlisstrasse 8.

26. Januar 1967.
Metallgarnitur Max Burri G.m.b.H., in Gossau, Fabrikation und Vertrieb von Tür- und Fensterbeschlägen usw. (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1948, Seite 1400). An der Gesellschafterversammlung vom 25. Januar 1967 wurden die Statuten teilweise revidiert. Erwin Steinlin ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 6000 ist an den Gesellschafter und Geschäftsführer Max Burri übergegangen. Dessen Stammeinlage beträgt nun Fr. 51 000. Das Stammkapital von Fr. 60 000 ist nun eingeteilt in eine Stammeinlage von Fr. 51 000 und eine Stammeinlage von Fr. 9000. Die übrigen Änderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht. Die Gesellschafter Max Burri und Hans Wunderli wohnen nun in Gossau. Geschäftsdomizil: Mooswiesstrasse.

26. Januar 1967. Baugelemente usw.
Ego Werke AG (Usines Ego SA) (Officine Ego SA), in Altstätten, Herstellung und Verkauf von Baugelementen aller Art usw. (SHAB. Nr. 285 vom 6. Dezember 1965, Seite 3823). Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Erich Brüttsch, von Büttlenhard (Schaffhausen), in Maienfeld, Vizedirektor. Kollektivprokura zu zweien für den Hauptsitz wurde erteilt an Walter Meierhans, von Griesenberg (Thurgau), in Altstätten, und Rudolf Stücheli, von Zürich, in Gais (Appenzell A.-Rh.).

26. Januar 1967. Stickereien usw.
Walter Böli AG. Au, in Au, aufgelöste Gesellschaft, Fabrikation von und Handel mit Stickereien usw. (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1966, Seite 4114). Nachdem die eidg. Steuerverwaltung der Löschung zugestimmt hat, wird die Gesellschaft gelöscht.

26. Januar 1967. Eisen und Metalle usw.
Carl Stürm & Co. AG., Rorschach, in Rorschach, mit Zweigniederlassung in St. Gallen, Eisen und Metalle usw. (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1965, Seite 267). Der Prokurist Werner Haltner wurde zum Vizedirektor ernannt. Er führt an Stelle der Prokura nun Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Heinrich Lippuner, von Grabs, in Rorschach.

26. Januar 1967. Immobilien.
Pafo AG., in Trübbach, Gemeinde Wartau, aufgelöste Gesellschaft, Erstellung und Vermietung von Wohn- und Geschäftshäusern im Bezirk Werdenberg (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1966, Seite 4115). Nachdem die eidg. Steuerverwaltung der Löschung zugestimmt hat, wird die Gesellschaft gelöscht.

26. Januar 1967. Chemiefasern usw.
Feldmühle A.G., in Rorschach, Fabrikation und Verkauf von Chemiefasern und Folien aller Art usw. (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1966, Seite 1333). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Robert Küng, von Stein (Appenzell A.-Rh.), in Rorschacherberg.

26. Januar 1967.
Stuag, Schweizerische Strassen- und Tiefbau-Unternehmung AG., Zweigniederlassungen in St. Gallen und Buchs (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1966, Seite 663), mit Hauptsitz in Bern. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Paul Schorno, von Steinen (Schwyz), in St. Gallen.

26. Januar 1967.
Siedlung «Wiesengrund» AG., Steinaach St. G., in Steinaach, Erwerb von Grundstücken und Errichtung von Wohnungsbauten usw. (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1965, Seite 391). Erwin Wyss, Präsident und Direktor, wohnt nun in Männedorf. Geschäftsdomizil: Horn (Thurgau), bei Oel- und Fettwerke «Sais». Rechtsdomizil wie bisher bei P. Huber in Steinaach.

26. Januar 1967. Käserei.
Althaus, bisher in Schönenberg, Gemeinde Wattwil, Käserei (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 293). Die Firma hat den Sitz nach St. Gallenkappel verlegt, wo der Inhaber auch wohnt. Die Firma lautet nun Alfred Althaus, Rüeterswil.

26. Januar 1967. Metzgerei.
Jakob Fischbacher, in Brunnadern, Metzgerei und Wirtschaft (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1948, Seite 1401). Der Inhaber betreibt nur noch die Metzgerei.

26. Januar 1967.
Emil Zücher-Wild, Ofenbaugeschäft, in Wattwil (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1949, Seite 716). Die Prokura von Frieda Zücher-Wild ist erloschen.

26. Januar 1967. Waren aller Art.
Alexander Graf, in Bazenhaid, Gemeinde Kirchberg, Exportvertretungen verschiedener Art für Skandinavien und Finnland (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1966, Seite 929). Der Sitz der Firma wurde nach Wil (St. Gallen) verlegt, wo der Inhaber auch wohnt. St. Gallerstrasse 55.

26. Januar 1967. Restaurant.
Albert Heeb, in Sax, Gemeinde Sennwald, Wirtschaft und Bäckerei zur Traube (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1958, Seite 2182). Jetzige Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurants Traube.

26. Januar 1967. Lebensmittel.
Jos. Bühler, in Liechtensteig, Lebensmittelhandel (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1951, Seite 2453). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

26. Januar 1967. Restaurant, Fleischwaren.
Armin Wernli, in Rheineck. Inhaber der Firma ist Armin Wernli, von Thalheim (Aargau), in Rheineck. Führung eines Restaurants und Handel mit Fleisch- und Wurstwaren. Poststrasse 1.

26. Januar 1967.
Heeb Gottlieb, Rest. Sternen, in Frümsern, Gemeinde Sennwald. Inhaber der Firma ist Gottlieb Heeb, von Sax, Gemeinde Sennwald, in Frümsern, Gemeinde Sennwald. Führung eines Restaurants. Spengelgasse.

26. Januar 1967.

Schwab, Milchprodukte, in Wil. Inhaber der Firma ist Hermann Schwab, von Kerzers, in Wil. Handel mit Milchprodukten. Rebhofweg 12.

26. Januar 1967.

Hotel. Lydia Müller-Rüdisühli, in Sennwald. Inhaberin der Firma ist Wwe. Lydia Müller-Rüdisühli, von Sax, Gemeinde Sennwald. Führung des Hotel-Gasthofs «Adler». Unterlöögerstr.

26. Januar 1967.

Wiek Lebensmittel, in Rapperswil. Inhaber der Firma ist Hansueli Wick, von Zuzwil (St. Gallen), in Rapperswil. Handel mit Lebensmitteln. Etzelstrasse 10.

26. Januar 1967.

Karl Edelmann Schreinerei, in Bernhardszell, Gemeinde Waldkirch. Inhaber der Firma ist Karl Edelmann, von Nuolen, in Bernhardszell, Gemeinde Waldkirch. Schreinerei. Dorf.

26. Januar 1967.

Publising AG, in St. Gallen, Herausgabe, Verlag, Druck und Verbreitung von Zeitschriften im In- und Ausland usw. (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1966, Seite 4084). Dr. Wolfram Studer, Präsident, und Christian Fischbacher jun. sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen.

26. Januar 1967.

Aktiengesellschaft Vetsch & Cie. Internationale Transporte, in Buchs (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1965, Seite 2427). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Andreas Lippuner, von Grabs, in Buchs (St. Gallen).

26. Januar 1967.

Frau Olga Blank, in Rheineck. Inhaberin der Firma ist Olga Blank, von Seelberg (Uri), in Rheineck. Betrieb des Restaurants z. Töbelmühle. Töbelmühle.

26. Januar 1967.

Hesta-Immobilien AG., in St. Gallen, An- und Verkauf und Verwaltung von Immobilien (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1966, Seite 928). An der Generalversammlung vom 26. Januar 1967 wurde die Firma geändert in Steiner-Immobilien AG. St. Gallen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

Berichtigung.

Heimfinanz A.-G., in Chur, Beteiligungen (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1966, Seite 4115). Das voll liberierte Aktienkapital von Fr. 750 000 ist eingeteilt in 200 Namenaktien Serie A zu Fr. 1000 und 1100 Namenaktien Serie B zu Fr. 500.

26. gennaio 1967.

Cereghetti Alberto & Figli, in Mesocco, impresa costruzione, società collettiva (FUSC. Nr. 221 del 22 settembre 1947, pagina 2750). Franco e Siro Cereghetti sono usciti. Siro Cereghetti è ora procuratore con firma individuale. La nuova ragione sociale è: Alberto Cereghetti e Figlio Arno.

26. gennaio 1967.

Nipi Holding A.G., in Grono, partecipazioni (FUSC. Nr. 51 del 2 marzo 1966, pagina 698). Nella sua assemblea straordinaria del 20 gennaio 1967, la società ha modificata la ragione sociale in La Rose Immobilière et Financière S.A. Lo statuto è stato modificato di conseguenza.

26. gennaio 1967.

Talia S.A., in San Vittore, partecipazioni, ecc. (FUSC. Nr. 286 del 6 dicembre 1966, pagina 3865). L'assemblea generale straordinaria del 23 gennaio 1967 ha deciso di modificare la ragione sociale in Teone S.A. Lo statuto è stato modificato di conseguenza.

26. Januar 1967.

Viehzüchtgenossenschaft Flerden-Urmein, in Flerden (SHAB. Nr. 72 vom 31. März 1964, Seite 994). Christian Bühler ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Vorstand wurde als Präsident gewählt: Christjohannes Heinz, von und in Flerden. Der Präsident oder der Aktuar zeichnet mit dem Kassier.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

26. gennaio 1967.

Società Immobiliare Palazzo Cinque Vie S.A., in Bellinzona. Società anonima costituita con atto pubblico e statuti del 24 gennaio 1967. Scopo: acquisto, vendita, costruzione, amministrazione, gestione, locazione di immobili e partecipazione a società similari, in particolare l'acquisto delle particelle N. 2393 e 3593 RFD di Locarno, di complessivi mq. 1562, per il prezzo a corpo di fr. 540 000. Capitale sociale: fr. 100 000, suddiviso in 100 azioni al portatore di fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino o per lettera raccomandata, se noti gli azionisti. Amministrazione: di 1 a 7 membri, attualmente da un amministratore unico che è Gino Guerra, da Isonne, in Bellinzona, con firma individuale. Recapito: c/o ditta Fratelli Guerra S.A., ai Saleggi, Bellinzona.

27. gennaio 1967.

Latteria, ecc. Hage Walter, in Bellinzona. Titolare della ditta è Walter Hage, da Zurigo, in Bellinzona. Latteria e negozio di commestibili. Alle Semine N. 14.

27. gennaio 1967.

Manifattura Cartonaggi Società Anonima, in Sementina, lavorazione carta, cartonaggi, ecc. (FUSC. del 29 maggio 1951, N° 122, pagina 1283). Con risoluzione assembleare del 16 novembre 1966 e del 17 gennaio 1967, la società ha deciso l'emissione di un buono di godimento di fr. 200 000 (duecentomila) al valore nominale, che dà diritto ad una parte degli utili netti e del saldo attivo in caso di liquidazione. Gli statuti sono modificati di conseguenza.

Ufficio di Lugano

25. gennaio 1967.

Albergo Alba S.A., in Paradiso. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 gennaio 1967. Scopo: la compravendita, la locazione, la costruzione e l'amministrazione di immobili, la gestione di alberghi, nonché l'assunzione di partecipazioni in aziende immobiliari ed alberghiere in Svizzera ed all'estero. In particolare la società intende procedere all'acquisto dell'albergo Alba particella N° 70 RFD di Paradiso, al prezzo di fr. 600 000. Capitale: fr. 100 000 diviso in 100 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio e Foglio ufficiale del Cantone Ticino, le prime solo in quanto la legge lo esiga.

Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente da un'amministratrice unica con firma individuale che è Judith Geisser, da Altstätten (San Gallo), in Lugano. Recapito: Via San Salvatore 14, Albergo Alba.

25. gennaio 1967.

Prodotti edili, ecc. Sariel S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 gennaio 1967. Scopo: l'assunzione di rappresentanze tecniche con particolare riferimento al ramo edilizio; l'acquisto e la vendita, l'importazione e l'esportazione di prodotti del ramo. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato interamente. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio e Foglio ufficiale del Cantone Ticino, le prime solo in quanto la legge lo esiga. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente da un'amministratrice unica con firma individuale che è Marilena Antognoli, da Giubiasco, in Viganello. Recapito: Via Bossi 7, presso Avv. Rubino Mensch.

25. gennaio 1967.

Arredamento, ecc. Atelier Rustico S.A., in Novaggio. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 gennaio 1967. Scopo: la fabbricazione, la compra-vendita, l'importazione e l'esportazione di mobili ed articoli di arredamento in genere, con particolare riferimento ad articoli di artigianato. Capitale: franchi 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio e Foglio ufficiale del Cantone Ticino, le prime solo in quanto la legge lo esiga. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Arnold Hug, da Quarten (San Gallo), in Novaggio. Recapito: presso Arnold Hug.

25. gennaio 1967.

Partecipazione, ecc. Laninvest S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 gennaio 1967. Scopo: la partecipazione ad imprese industriali e commerciali con particolare riguardo a quelle del ramo tessile, il tutto nel senso di una società holding. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40 % (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio e Foglio ufficiale del Cantone Ticino, le prime solo in quanto la legge lo esiga. Amministrazione: 1 o 2 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Bruno Basler, da Holziken (Argovia), in Castagnola. Recapito: Via Bossi 7, presso avv. Rubino Mensch.

26. gennaio 1967.

Oggetti in oro, ecc. A. Mersmann A.G., in Lugano, il commercio di oggetti in oro, ecc. (FUSC. del 24 gennaio 1964, N° 17, pagina 240). Frida Mersmann, già presidente, decessa, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovi membri del consiglio d'amministrazione sono: Fernando Gindraux, da Les Bayards (Neuchâtel), in Massagno, presidente con firma individuale; Anneliese Gindraux nata Henrich, da Les Bayards (Neuchâtel), in Massagno, membro con firma individuale; Walter Wälti, membro con firma collettiva con un altro membro del consiglio d'amministrazione, che rimane direttore commerciale.

26. gennaio 1967.

Pavimenti, ecc. Pagnamenta Silvano e Edio, precedentemente a Viganello, posa di pavimenti in legno, ecc. Società in nome collettivo (FUSC. dell'8 aprile 1964, N° 79, pagina 1091). La sede della società è trasferita a Lugano, mentre il domicilio dei soci resta invariato. Via Quiete 9.

23. gennaio 1967.

Immobili, ecc. Immobiliare Nastro Verde S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 gennaio 1967. Scopo: la compra e la vendita di immobili; l'amministrazione di stabili; la gerenza e la costruzione degli stessi, la partecipazione a società similari, in particolare l'acquisto del mappale n. 222 prato campo di mq. 8408 in territorio di Magadino, per il prezzo di fr. 130 000. Capitale: fr. 50 000 diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato al 40% (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è Ugo Sautter, da ed in Lugano. Recapito: Via G. B. Pioda 9, presso studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

25. gennaio 1967.

Sapin Società anonima di partecipazioni industriali (Sapin Société anonyme de participations industrielles), in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 gennaio 1967. Scopo: la partecipazione al finanziamento di imprese commerciali, industriali, finanziarie, immobiliari, rilevandone in tutto od in parte il capitale sociale o la gestione. La società potrà amministrare titoli e valori di qualsiasi specie di società quotate o non quotate sulle borse valori svizzere o estere; acquistare, vendere, permutare e amministrare beni immobili. Capitale: fr. 50 000 diviso in 100 azioni al portatore da fr. 500 cadauna, interamente liberato. Pubblicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino e Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente da: Fiorenzo Perucchi, da Stabio, in Lugano, presidente e Dr. Francesco Sommaruga, da ed in Lugano, membro, ambedue con firma collettiva a due. Recapito: Piazza Monte Ceneri 9, presso studio legale Perucchi.

26. gennaio 1967.

Partecipazione, ecc. Taurfin Holding S.A., in Lugano, la partecipazione ad imprese ed a società finanziarie, ecc. (FUSC. del 28 febbraio 1966, N° 49, pagina 665). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 24 gennaio 1967, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 210 000 a fr. 420 000 mediante l'emissione di 210 nuove azioni al portatore da franchi 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è ora di fr. 420 000 diviso in 420 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato.

27. gennaio 1967.

Partecipazione, ecc. Dolina S.A., in Lugano, la partecipazione ad imprese finanziarie, ecc. (FUSC. del 31 marzo 1965, N° 75, pagina 1015). Dr. Tito Tettamanti, già presidente, e Dr. Giangiorgio Spiess, già membro, dimissionari, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e la loro firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è Dr. Elio Borradori, da Gordola, in Lugano. Nuovo recapito: Via G. B. Pioda 4, presso studio legale Borradori e Talleri.

27. gennaio 1967.

Partecipazione, ecc. Finconstr Holding S.A., precedentemente in Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società, ecc. (FUSC. del 7 luglio 1964, N° 154, pagina 2091). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 25 gennaio 1967, la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Castagnola. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Dr. Nello Celio, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Il nuovo consiglio d'amministrazione è così composto: Ernesto Kuhrmeier,

da Zurigo, in Chiasso, presidente; Claudio Laffranchi, da Robasacco, in Vacallo, membro, e Dr. Elbio Gada, da ed in Giubiasco, membro, tutti con firma collettiva a due. Recapito: Via Violetta 6 (uffici propri).

27 gennaio 1967.

Banco di Roma per la Svizzera, in Lugano, società anonima (FUSC. del 10 giugno 1966, N° 133, pagina 1889). Sono stati nominati: Erico Solari, ora in Pregassona, già condirettore, direttore; Pierre Boillat, già vice-direttore, condirettore; Osvaldo Urio, già procuratore, vice-direttore, e Galdino Croci, da Brusino Arsizio, in Mendrisio, procuratore, tutti con firma abbinata ad altre persone autorizzate. Le firme di Ernesto Christ, già vice-direttore; Gaetano Marra, già vice-direttore, e Marcel Weger, già procuratore, sono estinte.

27 gennaio 1967.

Cardfield S.A., precedentemente in Lugano, la partecipazione a società ed imprese commerciali, ecc. (FUSC. del 20 novembre 1964, N° 271, pagina 3499). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 25 gennaio 1967, la società ha deciso di trasferire la sede sociale a Castagnola. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Dr. Nello Celio, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Il nuovo consiglio d'amministrazione è così composto: Ernesto Kuhreiner, da Zurigo, in Chiasso, presidente; Claudio Laffranchi, da Robasacco, in Vacallo, membro, e Dr. Elbio Gada, da ed in Giubiasco, membro, tutti con firma collettiva a due. Recapito: Via Violetta 6, uffici propri.

27 gennaio 1967.

Banca Popolare Svizzera, succursale di Lugano (FUSC. del 15 giugno 1966, N° 137, pagina 1946), società cooperativa con sede principale a Berna. Diego Devecchi firma collettivamente ad altro avente diritto; la sua procura è estinta. Marco Jermini, da ed in Torricella, e Guido Ponti, da Novazzano, in Chiasso, sono stati nominati procuratori con firma collettiva con altra persona autorizzata a firmare.

Distretto di Mendrisio

25 gennaio 1967.

Macchine per la lavorazione delle viti, ecc. Somavis Société Machines pour Visseries, in Chiasso. Società anonima con atto notarile e statuti in data 24 gennaio 1967. Scopo: la fabbricazione, il commercio in proprio o per rappresentanze, l'importazione e l'esportazione di macchine per la lavorazione delle viti, nonché la partecipazione a società nazionali ed estere aventi scopo analogo o consimile. Capitale: fr. 50 000 suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Dr. Armando Pedrazzini, da Campo Vallemaggia, in Vacallo, con firma individuale. Recapito: c/o Fiam S.A., Via Livio 5, Chiasso.

26 gennaio 1967.

Progettazione impianti industriali. Union S. Giorgio H. S.A., in Ligornetto, la progettazione di impianti industriali con particolare riguardo ai metallurgici e siderurgici (FUSC. del 6 gennaio 1965, N° 3, pagina 41). Con decisione assembleare del 6 dicembre 1966, la società ha deciso il proprio scioglimento. Essa non sussisterà più che per la sua liquidazione che verrà fatta sotto la ragione sociale Union S. Giorgio H. S.A. in liquidazione. A liquidatore è stato nominato Reto Kessler, da Basilea, in Lugano, il quale impegnerà la società con firma individuale. La sua firma quale amministratore unico è estinta. Recapito della società in liquidazione: c/o studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta, Lugano, via Pioda 9.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aubonne

27 janvier 1967.

Gypserie-peinture. J.-P. Rochat, à Bière. Le chef de la maison est Jean-Pierre Rochat, fils de Charles, de l'Abbaye et du Lieu, à Bière. Entreprise de gypserie-peinture.

28 janvier 1967.

Gypserie, peinture. Pierre Locca, à Aubonne. Le chef de la maison est Pierre Locca, de et à Aubonne. Gypserie peinture.

28 janvier 1967.

Gypserie, peinture. Paul Locca, à Aubonne, gypserie peinture (FOSC. du 4 septembre 1964, N° 205, page 2683). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Cully

25 janvier 1967.

Café-restaurant. Mme Nicod, à Cully. Le chef de la maison est Marcelle Berthy Nicod, épouse autorisée et séparée de biens de René Nicod, originaire de Vuilliens, à Cully. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café de la Poste». Place de l'Hôtel de Ville.

25 janvier 1967.

Transports. Vve Ed. Meylan, à Chexbres, entreprise de transports (FOSC. du 17 février 1950, page 449). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

25 janvier 1967.

Café. Robert Testuz-Blumenthal, à Puidoux, exploitation du café de la Buritaz (FOSC. du 7 septembre 1953, page 2140). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

25 janvier 1967.

Chalets. A. Favre-Marchand, à Savigny, construction de chalets, etc. (FUSC. du 25 janvier 1965, page 269). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

Bureau de Grandson

26 janvier 1967.

Café-restaurant. Eric Oppliger, à Concise. Exploitation d'un café-restaurant (FOSC. du 20 juin 1962, N° 141, page 1811). Le titulaire et son épouse Marianne Lucie née Carrel ont adopté par contrat le régime de la séparation.

26 janvier 1967.

Timbres-poste, etc. Michel Szenyan, à Sainte-Croix. Commerce de timbres-poste, d'articles-souvenir et de porte-clefs. (FOSC. du 6 décembre 1966, N° 286, page 3867). Cette raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

Bureau de Morges

24 janvier 1967.

Meubles. Leidi frères, précédemment à Lausanne, exploitation d'un atelier d'ébénisterie, société en nom collectif (FOSC. du 6 mai 1938). Le siège social est transféré à Bussigny-près-Lausanne. Les associés sont: Baptiste Leidi, allié Rusconi, d'Italie, à Lausanne, et Roland Leidi,

d'Italie, à Epalinges. Roger Leidi s'est retiré de la société dès le 31 décembre 1965. La société a commencé le 1^{er} janvier 1934. La société modifie sa raison sociale en: Leidi et fils. La société modifie son genre d'affaires comme il suit: Fabrication et commerce de meubles. La société est engagée par la signature individuelle de Baptiste Leidi (déjà inscrit) et Roland Leidi (nouveau). Locaux: Bas-de-Plan.

24 janvier 1967.

Couleurs et vernis. Paul Sandoz et fils, à Morges. Paul Sandoz, allié Lüthi, du Locle et La Brévine, à Morges, et Jean-Paul Sandoz, du Locle et La Brévine, à Etoy, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1967. Commerce de couleurs et vernis. Place de l'Eglise 6.

26 janvier 1967.

Droguerie. M. André, à Morges, exploitation d'une droguerie à l'enseigne «Droguerie Nouvelle» (FOSC. du 4 mars 1955, N° 53, page 612). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

26 janvier 1967.

Droguerie-parfumerie. Eric Werren, à Morges. Le chef de la maison est Eric Werren, allié Bovisi, de St-Stephan (Berne), à Morges. Exploitation d'une droguerie-parfumerie à l'enseigne «Droguerie-parfumerie Nouvelle». Magasin: rue Centrale 9.

27 janvier 1967.

Société de Banque Suisse, agence à Morges (FOSC. du 16 février 1966, N° 39, page 524), société anonyme avec siège social à Bâle. Paul Feuer, d'Alt St. Johann (St-Gall), à Herrliberg (Zurich), et Dr. Hugo Grob, de Wetzikon (Soleure), à Reinach (Bâle-Campagne), ont été nommés membres de la direction générale. Ils signent pour l'ensemble de l'établissement. Les signatures des directeurs généraux Edouard Bandelier et Rudolf Pfeningger sont radiées. Le directeur général Hans Strasser est maintenant domicilié à Arlesheim (Bâle-Campagne). La société est engagée par la signature de deux ayants-droit.

Bureau de Nyon

26 janvier 1967.

Société immobilière Externa S.A., à Nyon (FOSC. du 18 août 1947, page 2379). Les pouvoirs de l'administrateur Victor Bonzon, décédé, sont éteints et sa signature est radiée. Gustave Stähly, de Begnins et Rapperswil (Berne), à Begnins, a été désigné comme nouvel administrateur, avec signature individuelle.

26 janvier 1967.

Boulangerie, pâtisserie, etc. J.-P. Murith, à Genolier. Chef de la maison: Jean-Pierre Murith, de Gruyères et Morlon (Fribourg), à Genolier. Boulangerie, pâtisserie, épicerie.

Bureau d'Orbe

26 janvier 1967.

Station-service. W. Despland, à Bofflens. Le chef de la maison est Willy-Samuel-Adolphe fils d'Emile Despland, de Morges et Grandson, à Bofflens. Exploitation d'une station-service; vente de benzine, huile, tous carburants et d'accessoires automobiles.

26 janvier 1967.

Garage et Carrosserie Lodari, succursale de Bofflens, à Bofflens. Sous cette raison, la maison «Garage & Carrosserie Lodari» à Yverdon, exploitation d'un garage et d'une carrosserie, inscrite sur le registre du commerce. d'Yverdon le 7 juin 1955 (dernière publication FOSC. du 27 février 1957, page 557), a créé une succursale à Bofflens. La succursale est engagée par la signature du chef de la maison Lucien Lodari, d'origine italienne, à Yverdon. Achat, vente de tous genres de véhicules automobiles et à moteur.

26 janvier 1967.

Société du battoir, à Bavois, société coopérative (FOSC. du 25 janvier 1965, N° 19, page 269-270). Dans son assemblée générale du 4 août 1966, la société a modifié ses statuts. La raison sociale est actuellement la suivante: Société du Battoir. La société est toujours engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Bureau de Rolle

26 janvier 1967.

Société de laiterie de Tartegnin et Bugnax, à Tartegnin, société coopérative (FOSC. du 31 juillet 1964, N° 175, page 2360). Le comité est actuellement composé comme suit: Albert Munier, de et à Tartegnin, président (déjà inscrit); Roger Maréchal, de et à Tartegnin, secrétaire (nouveau); Louis Clerc, de Rossens (Fribourg), à Bugnax-rière-Essertines-sur-Rolle, caissier (nouveau). Jean Richard et Jean Munier ne font plus partie du comité. Leurs pouvoirs sont éteints et leurs signatures radiées. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité.

Bureau de Vevey

25 janvier 1967.

Restaurant. A. Allamand, à Montreux, restaurant «La Vaudoise» (FOSC. du 26 octobre 1953, page 2565). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

25 janvier 1967.

Boulangerie. André Perrenoud, à Montreux, boulangerie (FOSC. du 13 mai 1957, page 1293). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

26. Januar 1967.

Garage de la Matze S.A., succursale de Glis, Zweigniederlassung in Glis. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister Mittelwallis eingetragene Aktiengesellschaft «Garage de la Matze S.A.», mit Sitz in Sitten (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1966) durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 11. Januar 1967 in Glis eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Garagen, den Handel mit Motorfahrzeugen, Traktoren und landwirtschaftlichen Maschinen, Ersatzteilen, Treibstoffen, Schmiermitteln und allen einschlägigen Zubehören sowie den Unterhalt und die Reparatur von Motorfahrzeugen aller Art. Die Gesellschaft kann auch Immobiliengeschäfte tätigen sowie sich an irgendwelchen Unternehmungen beteiligen. Die Zweigniederlassung wird vertreten mit Kollektivunterschrift durch die Mitglieder des Verwaltungsrates Raymond Archini, von Bramois, in Vevey, Präsident, und Eugène Fischer, von und in Genf, Vizepräsident, oder mit Einzelunterschrift durch den Direktor und Mitglied des Verwaltungsrates Aloys Huonder, von Disentis, in Sitten. Geschäftslokal: Kantonsstrasse.

26. Januar 1967. **Sattlerei usw.**
Paul Schalbetter, in Filet. Inhaber dieser Firma ist Paul Schalbetter, von und in Filet, Sattler- und Tapeziererarbeiten. Verlegen von Kunstbodenbelägen und Spanntepichen; Handel mit Polstermöbeln, Vorhängen und Tepichen.

26. Januar 1967.
Zermatter-Rothorn-Bahn AG., in Zermatt, Betrieb einer Luftseilbahn von Sunnegga bis zum Unter-Rothorn sowie eines Skiliftes von Patruillarve nach Blauherd usw. (SHAB. Nr. 3 vom 5 Januar 1967). Auf das Grundkapital von Fr. 4 000 000 sind total Fr. 2 200 000 einbezahlt.

26. Januar 1967.
Sattlerei & Ausstuegergeschäft Gebr. Furrer, in Stalden, Kollektivgesellschaft, Sattlerei, Polsterei, Handel mit vollständigen Ausstueern und Vorhängen (SHAB. Nr. 227 vom 29. September 1954). Die Geschäftsnatur lautet neu: Handel mit kompletten Möbel-Ausstueern sowie Möbeln aller Art; Anfertigung von Vorhängen; Verlegen von Linoleum- und Kunststoff-Bodenbelägen sowie von Parkett. Die Firma wird geändert in: Gebr. Furrer, Möbelhaus & Bodenbeläge.

26. Januar 1967. **Lebensmittel usw.**
Konsumgenossenschaft Fiesch und Umgebung, in Fiesch (SHAB. Nr. 96 vom 27. April 1954). Aus dem Vorstand ist Julius Wyden, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Fritz Thomi, von Oberburg, als Präsident; Walter Bortis, von Fiesch, als Vizepräsident; Hermann Bürcher, von Fieschertal, alle in Fiesch, und Erwin Zeiter, von und in Fieschertal, als Beisitzer. Dr. Niklaus Volken verbleibt als Aktuar im Vorstand. Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers Andreas Wellig ist erloschen. Neuer Geschäftsführer ist Edmund Volken, von und in Fiesch. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsführer zeichnen nun kollektiv zu zweien.

Bureau de St-Maurice

26 janvier 1967. **Transports, liqueurs, eaux gazeuses.**
Jules Gollut, à St-Maurice (FOSC. du 21 juillet 1960, page 2170). La maison n'étant pas astreinte à l'inscription selon l'article 54 de l'ORC, l'inscription en est radiée à la demande du titulaire.

26 janvier 1967. **Transports de choses.**
Cyrille et Hubert Levrand, à Fully, société en nom collectif (FOSC. du 28 juin 1963, page 1898). Roger Levrand, d'Héremence, à Fully, est entré comme associé dans la société dont la raison sociale est modifiée en Levrand et Cie.

26 janvier 1967. **Menuiserie.**
Alfred Fellay et fils et de Salvador, à Bagnes, société en nom collectif (FOSC. du 8 mai 1964, page 1442). Le 19 novembre 1965, l'associé Alfred Fellay s'est retiré de la société qui continue entre les deux associés restants, lesquels signent collectivement, sous la nouvelle raison sociale Fellay et de Salvador.

26 janvier 1967. **Fromages, produits laitiers.**
Max-Henri Dumoulin, à Bagnes. Le titulaire est Max-Henri Dumoulin, de et à Bagnes. Commerce de fromages et de tous produits laitiers. Montagnier.

Bureau de Sion

9 janvier 1967.
Coopérative Fruitière de Vétroz, à Vétroz (FOSC. du 3 juin 1957, N° 127, page 1473). En assemblée générale du 10 février 1963, cette société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

25 janvier 1967.
Société fiduciaire Muller et Co, à La Chaux-de-Fonds, société en commandite (FOSC. du 17 juillet 1962, N° 164). Jacqueline-Louise Muller, de Bienne, à La Chaux-de-Fonds, épouse de l'associé indéfiniment responsable Bernard-Henri Muller, est entrée dans la société, comme associée commanditaire, pour une commandite de fr. 1000 provenant de ses biens réservés. Nouvelle adresse de la société: rue de la Paix 3.

25 janvier 1967. **Chaussures, maroquinerie.**
M. et E. Principi, à La Chaux-de-Fonds, commerce de chaussures, bas, maroquinerie et atelier de réparations à l'enseigne «Richemont», société en nom collectif (FOSC. du 26 juin 1964, N° 145). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1966. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif, à l'exclusion du passif, sont repris par la maison «Schuh-Coop (Chaussures Coop)», à Wangen près Olten (Soleure), déjà inscrite.

Genève - Genève - Ginevra

25 janvier 1967. **Bas, etc.**
Mme M. Hungrecker, à Genève, commerce de bas, chaussettes et lingerie fine à l'enseigne «Bacara» (FOSC. du 17 juillet 1958, page 1945). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

25 janvier 1967. **Dancing, etc.**
Mme L.-M. Rieder, à Genève. Chef de la maison: Lise-Marie Rieder née Devanthery, de Genève, à Collonge-Bellerive, autorisée par son mari Robert Rieder. Dancing à l'enseigne «Mimi Pinson». 9, rue du Prince.

25 janvier 1967. **Salle de jeux.**
Charles Voland, à Genève. Chef de la maison: Charles Voland, de Randogne, à Carouge. Salle de jeux. 64, rue du Rhône.

25 janvier 1967. **Tissus de soie, etc.**
Maison Gardiol, à Genève, fabrication, vente en gros et exportation de tous tissus de soie, etc. (FOSC. du 2 août 1963, page 2263). Nouvelle adresse: 18, rue du Marché.

25 janvier 1967. **Transports internationaux, etc.**
Jacky, Maeder & Co, Propr. Maeder & Co, à Genève, transports internationaux, etc. (FOSC. du 12 septembre 1966, page 2881), succursale de «Jacky, Maeder & Co, Inh. Maeder & Co», à Bâle, société en nom collectif. Les procurations de Hans Kaiser et Rodolf Schönenberger sont radiées.

25 janvier 1967. **Brevets, etc.**
Russell, Burdsall and Ward SA en liqon, à Genève, acquérir, céder, exploiter hors de Suisse tous brevets, etc., notamment dans le domaine de l'industrie des verrous, boulons, etc. (FOSC. du 25 octobre 1965, page 3344). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

25 janvier 1967.

BLG Société Bâloise d'Entrepôts et de Transports SA, succursale de Genève, à Genève, succursale de «BLG Basler Lagerhaus- und Speditionsgesellschaft AG (BLG Société Bâloise d'Entrepôts et de Transports SA) (BLG Società Basilese di Spedizione e Deposito Merci SA) (BLG Basle Warehouse and Forwarding Company Ltd)», à Bâle, société anonyme inscrite au registre de Bâle-Ville (FOSC. du 9 septembre 1966, page 2854). But social: transport en tout genre, toutes affaires se rapportant à l'expédition et à l'entreposage de marchandises; construction, acquisition et exploitation d'entrepôts et de réservoirs de benzine et huile. Signature: individuelle de Rodolphe Schönenberger, de Mitlödi, à Genève, directeur de la succursale, et collective à deux de Darius Weber, de Beinwil am See, à Reinach (Bâle-Campagne), directeur de la société. Procuration collective à deux: Myriam Fey, de Zuben (Thurgovie), à Bâle. Adresse: 2, rue Franklin.

25 janvier 1967.

Banque de Financement SA «Finabank», à Genève (FOSC. du 10 novembre 1966, page 3537). Franz Hofer, jusqu'ici sous-directeur, a été nommé directeur adjoint; il continue à signer collectivement à deux.

25 janvier 1967.

Indeco, Echanges industriels et commerciaux SA, à Genève (FOSC. du 17 mai 1951, page 1190). Administration: conseil d'un à sept membres. Statuts modifiés le 13 janvier 1967. Jean Salvaj (décédé), Jean-Louis Micheli et Nicolas Salgo ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Gerd Lanz, de et à Zurich, est administrateur unique avec signature individuelle.

25 janvier 1967.

Conseil international pour le développement du cuivre (International Copper Development Council), à Genève, association. Date des statuts: 11 avril 1961, modifiés le 18 mai 1965. But: promouvoir dans tous les pays l'utilisation du cuivre, de ses alliages et de ses composés. A cet effet, l'association cherchera, en particulier, à faciliter la propagation d'informations techniques et de conseils aux consommateurs; à promouvoir la préparation et la diffusion de documentation et de publicité appropriées; à encourager les recherches destinées à développer les utilisations actuelles du cuivre et à créer de nouvelles utilisations de ce métal. Ressources: contributions annuelles de ses membres, contributions spéciales des membres ou de tiers à titre de rémunération de services rendus par l'association et dons. Direction: conseil de trois membres au moins. Signature: collective à deux de Digby P.C. Neave, de Grande-Bretagne, à Londres, président, et d'un autre membre du conseil de direction: Gustave Barbey, de Chèvres (Vaud), à Genève, Arthur-M. Vere, de Grande-Bretagne, à Londres, Henri Lecoite, de Belgique, à Bruxelles, Harold Grenfell, de Grande-Bretagne, à Londres, Henry-Ronald Fraser, de Grande-Bretagne, à Londres, Pierre Danneaux, de Belgique, à Bruxelles, Henry-R. Finn, de Grande-Bretagne, à Londres, et Oliver Bennett, de Grande-Bretagne, à Londres. Adresse: 8, rue du Marché.

25 janvier 1967.

Produits du sol, etc.
Inter-Protéine SA, à Genève, commerce de tous produits du sol, etc. (FOSC. du 24 décembre 1965, page 4027). Capital porté de fr. 200 000 à fr. 400 000 par l'émission de 200 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 400 000, entièrement versé, divisé en 400 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 16 janvier 1967. François Bongard n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Adolphe Reinstein, de France, à Genève, président; Ricardo Knapp, de Bâle, à Rotterdam (Pays-Bas), secrétaire; Ernest Knapp, de Bâle, à Lucerne, Werner Knapp, de Bâle, à Lucerne, et Patrick Hottinger, de et à Genève. Signature individuelle d'Adolphe Reinstein ou de Ricardo Knapp, administrateurs.

25 janvier 1967.

Informations en matière d'électronique, etc.
Orbit Publishing SA, à Genève, informations scientifiques en matière électronique, etc. (FOSC. du 21 mars 1966, page 932). Capital porté de fr. 250 000 à fr. 500 000 par l'émission de 250 actions de fr. 1000, nominatives, entièrement libérées par compensation. Capital: fr. 500 000, entièrement versé, divisé en 500 actions de fr. 1000, nominatives. Statuts modifiés le 9 janvier 1967.

25 janvier 1967.

Transactions financières, etc.
Bache & Co Overseas SA, à Genève, transactions financières, etc. (FOSC. du 24 novembre 1966, page 3723). Capital porté de fr. 500 000 à Fr. 1 775 000 par l'émission de 1275 actions de fr. 1000, nominatives. Capital: fr. 1 775 000, entièrement versé, divisé en 1775 actions de fr. 1000, nominatives. Apports en nature: 1) une part sociale de DM 880 000 de la société «J. Ph. Kessler Gesellschaft mit beschränkter Haftung», à Francfort-sur-le-Main (Allemagne), pour fr. 944 007.60 montant imputé sur le capital à concurrence de fr. 944 000. 2) mobilier, fournitures de bureau et installations diverses, selon inventaire du 23 décembre 1966, pour fr. 331 557.15, montant imputé sur le capital à concurrence de fr. 331 000. Statuts modifiés le 28 décembre 1966.

26 janvier 1967.

Electricité, etc.
Marcel Comazzi, à Genève, entreprise générale d'électricité, commerce d'appareils électro-ménagers, en faillite (FOSC. du 13 mai 1966, page 1580). Par jugement du 16 janvier 1967, le Tribunal de première instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite du chef de la maison.

26 janvier 1967.

Isolations thermiques, etc.
Morisset & Urech, à Meyrin, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1^{er} octobre 1966. Associés: Georges Morisset, de France, à Genève, séparé de biens de Cosette-Madeleine née Boillat, et Ernst Urech, de Hallwil, à Meyrin. Signature: collective à deux des associés. Fabrication et montage de systèmes d'isolation thermique pour tuyauteries de chauffage et sanitaire. 27, avenue de Vaudagne.

26 janvier 1967.

Propriété industrielle et intellectuelle.
Jacques Micheli et fils, à Genève, étude de toutes questions relatives à la propriété industrielle et intellectuelle, etc., société en nom collectif (FOSC. du 10 mars 1966, page 801). Jacques Micheli (décédé) n'est plus associé. La société est dissoute. Par conséquent elle est en liquidation sous la raison sociale Jacques Micheli et fils en liquidation. Liquidateur: l'associé Michel Micheli (inscrit). Domicile de liquidation: 118, rue du Rhône, chez Michel-P. Micheli & Cie. Actif et passif repris par la société en commandite «Michel-P. Micheli & Cie», à Genève.

26 janvier 1967.

Propriété industrielle et intellectuelle.
Michel-P. Micheli & Cie, à Genève, société en commandite. Date du commencement de la société: 1^{er} janvier 1967. Associé indéfiniment responsable: Michel-Pierre Micheli, de et à Genève, séparé de biens de

Huguette-Francine née Genevois. Associée commanditaire: Huguette-Francine Micheli, de et à Genève, avec une commandite de fr. 10 000. Reprise de l'aetif et du passif de la société en nom collectif «Jaecques Micheli et fils», à Genève. Etude de toutes questions relatives à la propriété industrielle et intellectuelle, aux brevets d'invention, marques de fabrique et de commerce, dessins et modèles industriels et à toutes affaires connexes. 118, rue du Rhône.

26 janvier 1967.

Société Anonyme Financière, Genève, à Genève (FOSC. du 27 janvier 1966, page 292). La procuration d'Anne-Marie Bertherat est radiée.

26 janvier 1967.

Société de Finance et d'Investissement SA Gefinor (Finance and Investment Corporation SA Gefinor), à Genève (FOSC. du 8 août 1966, page 2538). André Goulisty, directeur (inscrit), est maintenant domicilié à Broummana (Liban).

26 janvier 1967.

Motoforce SA, à Genève, commerce de véhicules et machines pour tous usages industriels, etc. (FOSC. du 29 décembre 1966, page 4152). Administration: Frédéric Hofer (inscrit), nommé président et délégué, et Rosa Hofer, jusqu'ici fondée de pouvoir, lesquels signent individuellement.

26 janvier 1967.

Editions d'Art Albert Skira, à Genève (FOSC. du 25 octobre 1962, page 3070). La procuration de Jean-Marc Duchosal est radiée.

26 janvier 1967.

Sulzer Frères, société anonyme, à Genève, fabrique de machines, fondries, etc. (FOSC. du 20 septembre 1966, page 2963), succursale de «Gebüder Sulzer Aktiengesellschaft», à Winterthur (Zürich). Procuration collective à deux pour la succursale a été conférée à Hermann Zaugg, d'Eggwil (Berne), à Genève.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Es werden die folgenden auf der Liegenschaft Kat. Nr. 237/199 «Som», Bezirk Gonten, haftenden Pfandtitel vermisst:

- Zettel vom 23. September 1907, Fr. 1500.— mit Fr. 20 000.— Vorgang;
- Zettel vom 27. November 1907, Fr. 2500.— mit Fr. 24 000.— Vorgang;
- Zettel vom 12. Dezember 1906, Fr. 1000.— mit Fr. 27 700.— Vorgang;
- Kaufschuldversicherungsbrief vom 21. Oktober 1907, Fr. 500.— mit Fr. 29 700.— Vorgang;
- Kaufschuldversicherungsbrief vom 12. Februar 1908, Fr. 300.— mit Fr. 30 200.— Vorgang;
- Kaufschuldversicherungsbrief vom 21. Oktober 1907, Fr. 1000.— mit Fr. 30 500.— Vorgang;
- Kaufschuldversicherungsbrief vom 12. Februar 1908, Fr. 1000.— mit Fr. 31 500.— Vorgang;
- Kaufschuldversicherungsbrief vom 12. Februar 1908, Fr. 500.— mit Fr. 32 500.— Vorgang;
- alle acht altrechtlichen Pfandtitel kündbar bei Handwechsel;
- Inhaber-Schuldbrief vom 18. Februar 1961, Fr. 500.— mit Fr. 33 000.— Vorgang; Schuldner: Josef Anton Inauen-Koller; kündbar beim zweiten Handwechsel.

Gemäss Entscheid des Bezirksgerichtes Appenzell vom 15. Dezember 1966 werden der oder die unbekannt Inhaber dieser Pfandtitel gemäss Art. 870 ZGB, Art. 981 ff. OR, Art. 24 und 26 EG zum ZGB aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, dem Präsidenten des Bezirksgerichtes Appenzell vorzuweisen, ansonst diese als kraftlos erklärt werden. (168³)

9050 Appenzell, den 30. Januar 1967 i. A.: Die Geriechskanzlei

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 12 000.—, vom 29. Dezember 1928, Belege Serie II, Nr. 6421, mit Erhöhung vom 19. September 1938, Belege Serie III, Nr. 5444, zugunsten der Käthi Ida Rolli geb. Wälti, lastend im zweiten Rang auf der Liegenschaft Staufferstrasse 28, in Bern, Grundbuchblatt Nr. 1258, Kreis IV, der Käthi Ida Rolli geb. Wälti, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (169³)

3011 Bern, den 31. Januar 1967 Der Gerichtspräsident III: Hilfiker

Es wird folgendes Sparheft der Graubündner Kantonalbank vermisst: Nr. 321817, Ausgabe Chur, lautend auf Eheleute Valentin und Anna Jeger-Götz, Chur.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dieses innert 3 Monaten dem Bezirksamt Plessur in Chur vorzulegen, ansonst das vermisste Sparheft kraftlos erklärt wird. (177)

7002 Chur, 2. Februar 1967 Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur: Dr. J. Sprecher

Es werden vermisst:

- Gült, von Gl. 150, Fr. 285.71, angegangen 1. Mai 1843, lastend auf der Liegenschaft «Schmittenweidgütl», in der Gemeinde Escholzmatt, der Erben des Eigentümers Josef Schöpfer-Kaufmann, gestorben am 8. November 1965, in Escholzmatt.
- Namensparheft Nr. 1385 der Sparbank Escholzmatt, haltend Fr. 147.75 per 1. Januar 1967, lautend auf Josef Schöpfer, Schmittenweidli, Escholzmatt, gestorben am 8. November 1965, in Escholzmatt.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dieses Sparheft bzw. den Titel binnen Jahresfrist, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (173³)

6162 Entlebuch, den 31. Januar 1967 Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch: Dr. W. Unternährer

Die allfälligen Besitzer der Anteilscheine Nrn. 19797, 19798, 34604, 34605, 34606 und 34607 = 6 Zertifikate zu 1 Anteil, der Swiss Fonds 1 mit Cps. Nr. 7 u. fl., werden aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt. (28¹)

4600 Olten, 30. September 1966 Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen: Dr. A. Rötheli

Der Inhaber der nachstehend aufgeführten Namensobligationen der Ersparniskasse Olten, Olten, wird aufgefordert, diese Wertchriften dem Unterzeichneten innert einer Frist von 6 Monaten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden

Namen-Obligation	lautend auf	fällig
EKO-Nummer		
25936	Maria Elisabeth Maurer	1. März 1963
25937	René Bernhard Maurer	1. März 1963
70716	Margrit Maurer	1. April 1963

4600 Olten, 1. Dezember 1966 Der Gerichtsstathalter von Olten-Gösgen: Dr. E. Brügger (66²)

Es wird vermisst:

Namen-Schuldbrief vom 23. Juni 1961 von Fr. 25 000.—, haftend im 2. Rang auf Grundbuch Vorderwald Nrn. 345, 346 und 347, Parzellen 630, 113 und 348, lautend auf Adolf Moor-Schär, 1874, Landwirt und Waldarbeiter, Vorderwald, als Gläubiger, und Friedrich Moor-Schulthess, 1903, Landwirt und Waldarbeiter, Vorderwald, als Schuldner.

An den allfälligen Inhaber dieses Schuldbriefes ergeht hiermit die öffentliche Aufforderung, diesen binnen eines Jahres, d. h. bis am 4. Februar 1968, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (172²)

4800 Zofingen, 31. Januar 1967 Bezirksgericht Zofingen

Premier avis

Le Tribunal somme le détenteur inconnu des cédules hypothécaires au porteur, de fr. 5000 chacune, créées le 31 juillet 1951 par acte Louis Pictet, notaire, inscrites au Registre foncier le 21 août 1951, sous PJB 2023, au 2^e rang, grevant la parcelle 118 et cop. 653 de la commune de Pregny-Chambésy, appartenant à Bron Henri-Edouard, fils de Louis, de les déposer au greffe dans un délai d'une année à compter de la première insertion du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (176³)

Genève, le 6 février 1967 B. B. XXIII Tribunal de première instance, Genève F. Berdoz, greffier

Le président du Tribunal civil I du district de Neuchâtel, conformément aux articles 870 CC et 981 ss CO, somme le détenteur de l'obligation hypothécaire au porteur de Fr. 4000.—, en second rang, du 28 avril 1944, inscription N° 98 au Bureau du Registre foncier de Neuchâtel, grevant l'article 5601 du Cadastre de Neuchâtel, de produire ce document jusqu'au 1^{er} décembre 1967 au greffe du Tribunal du district de Neuchâtel, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (67²)

2000 Neuchâtel, le 1^{er} décembre 1966 Le président du Tribunal civil I: Rougemont

Kraftloserklärungen — Annulations — Annullamenti

Par décision du 2 février 1967, le président du Tribunal a prononcé l'annulation des titres suivants:

cinq certificats de dépôt Caisse Hypothécaire du canton de Genève, de fr. 1000 chacun, N°s 11910 à 11914, au porteur, 4¼%, trois ans, à l'échéance du 12 juillet 1968, avec coupons semestriels de fr. 21.25 au 12 juillet 1966, suivants attachés:

cinq certificats de dépôt du même établissement, de fr. 1000 chacun, N°s 43397 à 43401, au porteur, 4¼%, cinq ans, à l'échéance du 9 mai 1969, avec coupons semestriels de fr. 21.25 au 9 novembre 1966 et suivants attachés.

Genève, le 6 février 1967 (175) Tribunal de première instance, Genève F. Berdoz, greffier W. VI

Le Juge-instructeur du district de Monthey rend notoire qu'il a prononcé l'annulation de l'obligation N° 7793, de Fr. 5000.—, émise par la Caisse d'Epargne du Valais. (174)

1870 Monthey, le 2 février 1967 Le Juge-instructeur: Delaloye

Widerrufe — Révocations — Rivocazioni

Das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft hat mit Beschluss vom 31. Januar 1967 das am 7. Juni 1966 eröffnete Verfahren auf Kraftloserklärung des Schuldbriefes im 3. Range, Beleg 572, lautend auf eine Schuldsumme von Fr. 60 000.— und lastend auf Parzelle Nr. 3541 des Grundbuches Muttenz (Pfandigentümer und Schuldner: Walter Jenni, Zürich), zufolge Rückzuges des Gesuches als erledigt abgeschrieben. (178)

4410 Liestal, den 2. Februar 1967 Obergerichtskanzlei Basel-Landschaft

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Jahre 1966

Gemäss Mitteilung der Eidg. Oberzolldirektion erreicht die Einfuhr im Jahre 1966 17 004,5 Mio Fr. (gegen 15 929,3 Mio im Vorjahr) und die Ausfuhr 14 203,8 Mio Fr. (1965: 12 861 Mio). Das Wachstum unserer Käufe im Ausland hat im Berichtsjahr wieder eine Beschleunigung erfahren (6,7 gegen 2,5% im Vorjahr), während es beim Versand sich etwas abgeschwächt (10,4 gegen 12,2%). Diese Entwicklung trat im zweiten Halbjahr ausgeprägter in Erscheinung als in den ersten sechs Monaten.

Der Passivsaldo der Handelsbilanz beträgt 2800,7 Mio Fr. (1965: 3068,3 Mio), wobei die Verbesserung des Einfuhrüberschusses um 267,6 Mio Fr. oder 8,7% bedeutend geringer ausfiel als im Vorjahr (25%). Doch ist die Austauschrelation (Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes) mit 83,5% günstiger als 1965 (80,7%), und das Defizit im Gütertausch mit dem Ausland weist den niedrigsten Stand seit 1960 auf.

Entwicklung der Handelsbilanz

Jahr	Einfuhr		Ausfuhr		Passivsaldo Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.		
1963	21 298 812	13 989,4	1 583 315	10 441,7	3547,7	74,6
1964	21 891 647	15 540,8	1 776 390	11 461,6	4079,2	73,8
1965	22 707 970	15 929,3	2 047 304	12 861,0	3068,3	80,7
1966	22 794 759	17 004,5	2 113 109	14 203,8	2800,7	83,5

Einfuhr

Die im Jahr 1966 eingeführten Waren weisen dem Verwendungszweck nach folgende Gliederung auf:

Waren nach Verwendungszweck	1000 Tonnen		Mio Fr.	
	1965	1966	1965	1966
Rohstoffe, Halbfabrikate	11 164	11 047	7 286	7 750
Energieträger	9 789	10 005	949	974
Investitionsgüter	248	251	2 641	2 911
Konsumgüter	1 507	1 492	5 053	5 370
Total	22 708	22 795	15 929	17 005

Die mengenmässige Zunahme ist unbedeutend, da die geringfügigen Schwankungen der einzelnen Gruppen sich untereinander ausgleichen. Eine beträchtliche Wertsteigerung verzeichnen dagegen Investitionsgüter (+ 10%), während die Erhöhung bei den Rohstoffen und Halbfabrikaten (+ 6,4%), Konsumgütern (+ 6,3) und Energieträgern (+ 2,6%) weniger in Erscheinung tritt.

Im Vergleich zu 1965 haben die Zufuhren von rohem Erdöl sich nahezu verdoppelt. Eine mengen- und wertmässige Zunahme von mehr als 20% registrieren Mahlweizen, Futtermittel, Reis, Speiseöle und -fette, eine solche zwischen 10 und 20% Mais, bearbeitete Kunststoffe, Chemiefasern und -garne sowie Bekleidungswaren. Den Absolutzahlen nach entfallen die grössten Wertsteigerungen auf nichtelektrische Maschinen (+ 154 Mio Fr.), Instrumente und Apparate (+ 92,4), elektrische Maschinen (+ 79,2), rohes Erdöl (+ 82,9), gewerbliche Chemikalien (+ 62,6) und Rohkupfer (+ 54,3 Mio Fr.).

Gegen 1965 haben die Eindeckungen mit Speisekartoffeln der Menge und dem Werte nach um fast die Hälfte abgenommen. Eine Verminderung von mehr als 20% weisen Gross-Schlachtvieh, Milchkonserven, Butter und Kohle auf. Einen Rückgang zwischen 10 und 20% verzeichnen die Käufe von Futtermitteln, frischem Kern- und Steinobst, Rohtabak, Dieselöl, Roh-eisen, Stabeisen, Eisenröhren, Rohblei und Rohzink. Die bedeutendsten absoluten Werteinbussen betreffen Kohle (-35 Mio Fr.), Rohtabak (-24,6), Kristallzucker (-18,1), frisches Kern- und Steinobst (-17,3), Eisenröhren (-17,1), Stabeisen (-16,3) und Heizöl (-15 Mio Fr.).

Ausfuhr

Ueber die Zusammensetzung des schweizerischen Exports im Jahre 1966 orientiert nachstehende Uebersicht:

Waren nach Verwendungszweck	1000 Tonnen		Mio Fr.	
	1965	1966	1965	1966
Rohstoffe, Halbfabrikate	1366	1379	4981	5484
Energieträger	219	212	19	19
Investitionsgüter	219	227	4018	4432
Konsumgüter	243	295	3843	4269
Total	2047	2113	12 861	14 204

Die Gesamtmenge hat lediglich um 3,2% zugenommen, wobei der Versand von Energieträgern einen Rückgang und derjenige von Rohstoffen und Halbfabrikaten sowie Investitionsgütern eine leichte Steigerung verzeichnet. Eine beachtliche quantitative Ausweitung weisen Konsumgüter auf (+ 21%).

Der wertmässige Anstieg betrifft in ungefähr gleichem Ausmass die drei Gruppen Rohstoffe und Halbfabrikate (+ 10,1%), Investitionsgüter (+ 10,3) und Konsumgüter (+ 11,1%).

Bei der metallverarbeitenden Industrie hat sich - gesamthaft betrachtet - die Zuwachsrates etwas abgeschwächt, und zwar von 12,3% im Vorjahr auf 11,4% in der Berichtsperiode. Die Verkäufe von nichtelektrischen

Maschinen weisen eine Zunahme von 305,2 Mio Fr. oder 10,6% auf, gegenüber einer solchen von 268 Mio oder 10,3% im Jahr 1965. Bei den elektrischen Maschinen beträgt die Ausweitung 58,1 Mio oder 7,7% (1965: 18%), bei Instrumenten und Apparaten 59,2 Mio oder 13% (1965: 13%). Der Ausfuhranstieg bei den Erzeugnissen der Uhrenindustrie ist ausgeprägter als im Vorjahr, indem die Erhöhung 235,6 Mio Fr. oder 13% gegen 167,7 Mio und 10% im vorangegangenen Jahr ausmacht.

Die chemische Industrie vermochte mit einer Steigerung von 11% (+ 281,7 Mio Fr.) den Exportzuwachs des Vorjahres (+ 11,5%, + 261,5 Mio) annähernd zu halten, wobei gewerbliche Chemikalien die stärkste Erweiterung aufweisen (+ 169,3 Mio, + 14%). Bei Pharmazeutika macht der Anstieg 9,4%, bei synthetischen organischen Farbstoffen 8,4 und bei Parfümeriewaren 7,5% aus.

Auch bei der Textilindustrie hat das Auslandsgeschäft gegen 1965 eine Zunahme erfahren (+ 93,5 Mio, + 7,3% gegen 70,9 Mio oder 5,8%), was auf vermehrte Lieferungen von Baumwollgarnen und -geweben, Chemiefasern und -garnen, Wollgeweben sowie Bekleidungs-, Wirk- und Strickwaren zurückzuführen ist. Bänder, Stickereien und Hutgeflechte verzeichnen indessen eine Absatzeinbusse. Die Schuhindustrie hat ihre Ausfuhr um 11,7 Mio oder 15% erhöht. Der Mehrwert der nach dem Ausland exportierten Erzeugnisse der Nahrungsmittelindustrie stellt sich auf 73,1 Mio Fr. oder 14,5% (1965: + 15%) und beruht vornehmlich auf grösseren Lieferungen von Käse, Suppen und Bouillon. Der Versand von Tabakfabrikaten ist um 5,5 Mio Fr. (-3,2%) gesunken, während er im Jahre 1965 noch einen Anstieg von 14% verzeichnete. Die Verkäufe von Büchern und Zeitungen weisen eine Steigerung von 14,5 Mio Fr. oder 14% auf.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte in Mio Fr.	
	1965	1966
Metallindustrie	6838,4	7615,9
davon:		
Maschinen, nichtelektrische	2872,4	3177,6
Maschinen, elektrische	752,0	810,1
Instrumente, Apparate	596,1	655,3
Uhren	in 1000 Stück	58 255,3
	in Mio Fr.	65 886,3
		1798,5
		2031,1
Aluminium	186,8	209,2
Chemische Industrie	2532,2	2813,9
davon:		
Pharmazeutika	570,0	623,5
Synthetische organische Farbstoffe	602,5	652,9
Parfümerie	111,5	119,9
Chemikalien, andere	1247,8	1417,1
Textilindustrie	1288,5	1382,0
davon:		
Garne aus Schappe	7,7	9,1
Chemiefasern und -garne	305,6	321,7
Gewebe aus Seide und Chemiefasern	140,6	141,7
Bänder aus Textilien	16,2	15,7
Garne aus Wolle	43,1	44,5
Gewebe aus Wolle	58,4	66,1
Garne aus Baumwolle	54,1	69,4
Gewebe aus Baumwolle	156,7	174,0
Stickereien	160,4	151,1
Wirk-, Strickwaren	94,6	100,8
Bekleidungswaren	103,5	115,6
Konfektionswaren, andere	26,8	27,3
Hutgeflechte	35,8	33,7
Schuhe	79,3	91,0
davon:		
Schuhe aus Leder	in 1000 Paar	1794,1
Schuhe, andere	in 1000 Paar	643,4
		542,0
Nahrungs- und Genussmittel	676,8	741,4
davon:		
Käse	203,2	227,6
Milchkonserven, Kindermehl	41,9	41,5
Schokolade	74,2	78,5
Suppen, Bouillon	34,9	44,4
Tabakfabrikate	173,4	167,9
Bücher, Zeitungen	103,2	117,7

Geographische Verteilung

Im Gegensatz zu 1965 hat der prozentuale Anteil der europäischen Länder an unserer Einfuhr von 81 auf 80% abgenommen. Der gesamte Importanstieg von 1075,2 Mio Fr. verteilt sich in unterschiedlichem Masse, indem auf die EWG 367,6 Mio Fr. (+ 3,7%), auf die EFTA 281,3 Mio (+ 12%), auf die restlichen Staaten Europas 86,9 Mio (+ 14%) und auf die überseeischen Gebiete 339,4 Mio Fr. (+ 11%) entfallen. Am meisten verstärkt haben ihre Stellung als Lieferantenländer der Schweiz innerhalb der EWG die Bundesrepublik Deutschland (+ 201,4 Mio), Frankreich (+ 81,9) und Italien (+ 56 Mio Fr.). Doch ist der Anteil dieses Wirtschaftsraumes an der schweizerischen Einfuhr innert Jahresfrist von 62,2 auf 60,4% gesunken. Von den EFTA-Partnern vermochten vor allem Grossbritannien und Oesterreich ihren Güterversand in unser Land zu steigern (+ 129,4 bzw. + 74,4 Mio Fr.), während die portugiesischen Lieferungen etwas zurückgegangen sind. Der Anteil der EFTA-Länder an unserer Ein-

fuhr beträgt 15,6 % (1965: 14,9 %). Unter den übrigen européenschen Staaten weist namentlich die Sowjetunion erhöhte Verkäufe (+ 36,2 Mio Fr.) nach der Schweiz auf. Von den überseeischen Gebieten nehmen insbesondere die USA (+ 182,2 Mio), Japan, Hongkong und China in vermehrtem Ausmass an unserm Import teil, wogegen die Bezüge aus Brasilien, Kanada und der Republik Südafrika namhaft gesunken sind.

Die gegen 1965 festgestellte Steigerung der Ausfuhr beruht auf der Entwicklung unseres Versandes sowohl nach Europa (+ 692,4 Mio Fr. oder 8 %) als auch nach Uebersee (+ 650,4 Mio oder 15,5 %), wobei der Anteil europäischer Länder sich von 67,4 % (1965) auf 65,9 % vermindert hat. Die Exportsteigerung nach der EWG beträgt 279,7 Mio Fr. (+ 5,5 %), nach der EFTA 236,3 Mio (+ 9,3 %) und nach den übrigen Staaten Europas 176,4 Mio Fr. (+ 18 %). Dabei ist die Ausfuhrquote der EWG innert Jahresfrist von 39,8 auf 38 %, diejenige der EFTA von 19,8 auf 19,6 % gesunken. Frankreich hat für 171 Mio und Italien für 160,6 Mio Fr. mehr Schweizer Waren aufgenommen als 1965, wogegen der Absatz nach der Bundesrepublik Deutschland um 61,2 Mio Fr. kleiner ist als im Vorjahr. Sämtliche EFTA-Staaten weisen erhöhte Bezüge auf, in erster Linie aber Oesterreich (+ 107,8 Mio, + 20 %). Bei den übrigen europäischen Ländern ist die Mehrausfuhr nach Spanien (+ 32,9 Mio) und der Sowjetunion (+ 28,5 Mio Fr.) zu erwähnen. Der Anstieg der Verkäufe nach Uebersee betrifft insbesondere die USA (+ 285,8 Mio), Hongkong, Japan, Brasilien und die Republik Südafrika. Eine beachtliche Abnahme verzeichnen dagegen die Lieferungen nach Indien (-59,8 Mio Fr. oder -34 %).

Der Passivsaldo im Warenaustausch mit Europa ist um 43,4 Mio Fr. (+ 1 %) gestiegen, wobei der Ausfuhrüberschuss im Handel mit der EFTA um 45 Mio Fr. (-25 %) abgenommen hat und das Defizit im Verkehr mit der EWG sich um 87,9 Mio Fr. (+ 1,8 %) erhöhte. Dabei weist der Aussenhandel mit der Bundesrepublik Deutschland den höchsten je registrierten Einfuhrüberschuss auf (2854,6 Mio Fr., + 10 % gegenüber dem Vorjahr). Der aus dem Gütertausch mit Uebersee resultierende Aktivsaldo verzeichnet einen Anstieg von 311 Mio Fr. oder 27 % und erreicht 1477,2 Mio Franken, wobei der Passivsaldo im Handel mit den USA von 109,5 Mio Fr. im Vorjahr auf 5,9 Mio in der Berichtsperiode zurückgegangen ist.

Wichtige Handelspartner

	Einfuhr		Ausfuhr		1965	1966	1965	1966	1965	1966
	Jahr	Jahr	Jahr	Jahr						
	1965	1966	1965	1966						
	in Mio Fr.		in % der Gesamteinfuhr		in Mio Fr.		in % der Gesamtausfuhr			
BR Deutschland	4705,4	4996,8	30,1	29,4	2203,4	2142,2	17,1	15,1		
Frankreich	2311,7	2393,6	14,5	14,1	1052,1	1223,1	8,2	8,6		
Italien	1628,3	1684,3	10,2	9,9	1019,5	1180,1	7,9	8,3		
Belgien-Luxemburg	594,0	605,0	3,7	3,6	389,1	395,8	3,0	2,8		
Niederlande	576,6	593,9	3,6	3,5	457,2	459,8	3,6	3,2		
EWG Total	9906,0	10 273,6	62,2	60,4	5121,3	5401,0	39,8	38,0		
Oesterreich	470,5	544,9	3,0	3,2	535,2	643,0	4,2	4,5		
Grossbritannien	1157,6	1287,0	7,3	7,6	900,5	918,1	7,0	6,5		
Portugal	48,1	47,7	0,3	0,3	142,2	152,8	1,1	1,1		
Dänemark	230,4	248,0	1,1	1,5	239,7	278,3	1,9	2,0		
Norwegen	62,6	71,5	0,4	0,4	154,5	175,5	1,2	1,2		
Schweden	361,8	402,4	2,3	2,4	429,1	444,1	3,3	3,1		
Finnland	38,4	49,2	0,2	0,3	149,1	175,1	1,2	1,2		
EFTA Total	2369,4	2650,7	14,9	13,6	2550,6	2786,9	19,8	19,6		
Spanien	141,2	153,1	0,9	0,9	355,1	388,0	2,8	2,7		
Tschechoslowakei	85,3	106,4	0,5	0,6	81,5	94,4	0,6	0,7		
Sowjetunion	52,6	88,8	0,3	0,5	66,0	94,5	0,5	0,7		
Jugoslawien	47,0	64,5	0,3	0,4	84,6	104,2	0,7	0,7		
Europa Total	12 903,5	13 639,3	81,0	80,2	8669,0	9361,4	67,4	65,9		
Rep. Südafrika	38,0	27,5	0,2	0,2	183,5	219,9	1,4	1,5		
Indien	49,6	51,1	0,3	0,3	177,4	117,6	1,4	0,8		
Volksrepublik China	54,4	69,3	0,3	0,4	78,3	90,8	0,6	0,6		
Hongkong	29,5	48,2	0,2	0,3	152,8	203,7	1,2	1,4		
Japan	215,2	240,6	1,4	1,4	242,6	290,4	1,9	2,0		
Kanada	170,8	158,5	1,1	0,9	192,6	219,5	1,5	1,5		
USA	1351,4	1533,6	8,5	9,0	1241,9	1527,7	9,7	10,8		
Mexiko	37,9	43,2	0,2	0,3	166,5	155,1	1,3	1,1		
Brasilien	90,0	77,0	0,6	0,5	99,1	146,7	0,8	1,0		
Argentinien	85,0	93,5	0,5	0,5	100,2	114,0	0,8	0,8		
Austral. Bund	34,8	37,8	0,2	0,2	185,0	190,7	1,4	1,3		
Uebersee Total	3025,8	3365,2	19,0	19,8	4192,0	4842,4	32,6	34,1		

Bern, 3. Februar 1967

Eidgenössische Oberzolldirektion

Le commerce extérieur de la Suisse en 1966

D'après un communiqué de la Direction générale des douanes, les importations de 1966 se sont élevées à 17 004,5 millions de francs (contre 15 929,3 millions en 1965) et les exportations à 14 203,8 millions de francs (1965: 12 861 millions). Pour l'année en revue, le rythme de nos achats à l'étranger s'est de nouveau accéléré (+ 6,7 % contre + 2,5 % en 1965), alors que celui de nos ventes s'est quelque peu atténué (+ 10,4 % contre + 12,2 %). Cette évolution a été plus prononcée dans le second semestre que dans le premier.

Le solde passif de la balance commerciale s'est fixé à 2800,7 millions de francs, contre 3068,3 millions un an auparavant. L'amélioration s'est établie ainsi à 267,6 millions ou à 8,7 %; elle est largement inférieure à celle qui avait été enregistrée l'année précédente (25 %). Toutefois, le taux de couverture des importations par les exportations a été, avec 83,5 %, plus favorable qu'en 1965 (80,7 %) et le déficit de nos échanges de marchandises avec l'étranger n'avait plus été aussi bas depuis 1960.

Evolution de la balance commerciale

Année	Importations		Exportations		Solde passif	Valeur d'exportation en % de la valeur d'importation
	Tonnes	Mio de fr.	Tonnes	Mio de fr.		
1963	21 298 812	13 989,4	1 583 315	10 441,7	3547,7	74,6
1964	21 891 647	15 540,8	1 776 390	11 461,6	4079,2	73,8
1965	22 707 970	15 929,3	2 047 304	12 861,0	3068,3	80,7
1966	22 794 759	17 004,5	2 113 109	14 203,8	2800,7	83,5

Importation

Les marchandises importées en 1966 se répartissent, selon leur emploi, de la manière suivante:

Marchandises	Milliers de tonnes		Millions de francs	
	1965	1966	1965	1966
Matières premières et demi-produits	11 164	11 047	7 286	7 750
Produits énergétiques	9 789	10 005	949	974
Biens d'équipement	248	251	2 641	2 911
Biens de consommation	1 507	1 492	5 053	5 370
Total	22 708	22 795	15 929	17 005

L'augmentation du tonnage total a été insignifiante, les variations de faible amplitude de différents groupes s'étant mutuellement compensées. En revanche, l'accroissement ad valorem a été sensible pour les biens d'équipement (+ 10 %); il a été moins prononcé pour les matières premières et demi-produits (+ 6,4 %), pour les biens de consommation (+ 6,3 %) et pour les produits énergétiques (+ 2,6 %).

Comparativement à 1965, les importations de l'année en revue ont presque doublé pour le pétrole brut. L'augmentation des entrées, en quantité et en valeur, a été supérieure à 20 % pour le froment panifiable, l'orge fourragère, le riz, les graisses et huiles comestibles, et elle se situe entre 10 et 20 % pour le maïs, les ouvrages en matières plastiques, les fils et fibres chimiques, les articles d'habillement. En chiffres absolus, les plus fortes hausses ad valorem ont été observées pour les machines non électriques (+ 154 millions de francs), les instruments et appareils (+ 92,4 millions), le pétrole brut (+ 82,9 millions), les machines électriques (+ 79,2 millions), les produits chimiques industriels (+ 62,6 millions), le cuivre brut (+ 54,3 millions).

Au regard de 1965, les arrivages de pommes de terre de table se sont réduits de près de la moitié, en quantité et en valeur. La diminution dépasse 20 % pour les gros bovins de boucherie, le lait conservé, le beurre, le charbon, et elle oscille entre 10 et 20 % pour le froment fourragère, les fruits frais à pépins et à noyau, le tabac brut, l'huile Diesel, le fer brut, les barres et les tuyaux de fer, le plomb et le zinc bruts. En chiffres absolus, les diminutions ad valorem les plus prononcées touchent le charbon (-35 millions de francs), le tabac brut (-24,6 millions), le sucre cristallisé (-18,1 millions), les fruits frais à pépins et à noyau (-17,3 millions), les tuyaux de fer (-17,1 millions), les barres de fer (-16,3 millions), les huiles de chauffage (-15 millions).

Exportation

Les exportations suisses ont présenté en 1966 la composition suivante:

Marchandises selon l'emploi	Milliers de tonnes		Millions de francs	
	1965	1966	1965	1966
Matières premières et demi-produits	1366	1379	4981	5484
Produits énergétiques	219	212	19	19
Biens d'équipement	219	227	4018	4432
Biens de consommation	243	295	3843	4269
Total	2017	2113	12 861	14 204

L'augmentation du tonnage total, n'a été que de 3,2 %; les sorties de produits énergétiques ont diminué, alors que celles de matières premières et demi-produits et de biens d'équipement ont progressé légèrement. On a enregistré une avance remarquable, de 21 %, sur le tonnage des biens de consommation.

L'accroissement ad valorem observé pour l'année sous rubrique a eu à peu près la même ampleur pour chacun des trois groupes: matières premières et demi-produits (+ 10,1 %), biens d'équipement (+ 10,3 %) et biens de consommation (+ 11,1 %).

Pour l'ensemble des industries travaillant les métaux, le rythme de croissance a un peu faibli en passant de 12,3 % en 1965 à 11,4 % pendant l'année en revue. Les ventes de machines non électriques se sont renforcées de 305,2 millions de francs ou de 10,6 %, contre 268 millions ou 10,3 % en 1965. On observe une avance de 58,1 millions ou de 7,7 % (1965: + 18 %) pour les machines électriques et de 59,2 millions ou de 9,9 % (1965: + 13 %) pour les instruments et appareils. Les exportations horlogères présentent un accroissement plus prononcé qu'un an auparavant; l'augmentation est de 235,6 millions de francs ou de 13 %, contre 167,7 millions et 10 % en 1965.

Avec 11 % (+ 281,7 millions de francs), l'industrie chimique a pu maintenir ses ventes à la cadence de l'année précédente (+ 11,5 % ou + 261,5 millions). La progression la plus forte est notée pour les produits chimiques industriels, avec + 169,3 millions ou + 13,6 %. L'avance a été de 9,4 % pour les produits pharmaceutiques, de 8,4 % pour les colorants organiques synthétiques et de 7,5 % pour la parfumerie.

Comparativement à 1965, l'industrie textile a également enregistré une expansion de son chiffre d'affaires avec l'étranger (+ 93,5 millions ou + 7,3 % contre 70,9 millions ou + 5,8 %), due notamment aux fils et tissus de coton, aux fils et fibres chimiques, aux tissus de laine, aux articles d'habillement et à la bonneterie. Toutefois, un resserrement a été noté pour les rubans, les broderies et les tresses à chapeaux. L'industrie des

chaussures a accru ses expéditions de 11,7 millions ou de 15%. La plus-value des fournitures livrées à l'étranger par les industries alimentaires s'élève à 73,1 millions ou 14,5%, contre 13% en 1965, grâce notamment, à des expéditions renforcées de fromages, ainsi que de soupes et bouillons. Les exportations de tabacs manufacturés ont diminué de 5,5 millions de francs (-3,2%), alors qu'en 1965 elles avaient encore augmenté de 14%. Les ventes de livres et journaux ont progressé de 14,5 millions de francs ou de 14%.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs des exportations	
	1965	1966
en millions de francs		
Industrie métallurgique	6838,4	7615,9
dont:		
Machines non électriques	2872,4	3177,6
Machines électriques	752,0	810,1
Instruments, appareils	596,1	655,3
Montres,	58255,3	65886,3
en mio de fr.	1798,5	2034,1
Aluminium	186,8	209,2
Industrie chimique	2532,2	2813,9
dont:		
Produits pharmaceutiques	570,0	623,5
Colorants organiques synthétiques	602,5	652,9
Parfumerie	111,5	119,9
Produits chimiques, autres	1247,8	1417,1
Industrie textile	1288,5	1382,0
dont:		
Fils de schappe	7,7	9,1
Fils et fibres chimiques	305,6	321,7
Tissus de soie et de fibres chimiques	140,6	141,7
Rubans en textiles	16,2	15,7
Fils de laine	43,1	44,5
Tissus de laine	58,4	66,1
Fils de coton	54,1	69,4
Tissus de coton	156,7	174,0
Broderies	160,4	154,1
Bonnerie	94,6	100,8
Articles d'habillement	103,5	115,6
Confection, autre	26,8	27,3
Tresses à chapeaux	35,8	33,7
Chaussures	79,3	91,0
dont:		
Chaussures en cuir	1794,1	2030,2
Chaussures, autres	643,4	542,0
Denrées alimentaires, tabacs	676,8	744,4
dont:		
Fromage	203,2	227,6
Lait conservé, farines pour enfants	41,9	44,5
Chocolat	74,2	78,5
Soupes, bouillons	34,9	44,4
Tabacs manufacturés	173,4	167,9
Livres, journaux	103,2	117,7

Répartition géographique

Contrairement à ce que l'on avait observé en 1965, la part des pays européens dans nos importations a diminué de 81 à 80%. La hausse de 1075,2 millions de francs, notée pour l'ensemble des achats à l'étranger, se répartit inégalement entre la CEE (367,6 millions, +3,7%), l'AELE (281,3 millions, +12%), les autres pays européens (86,9 millions, +14%) et les pays d'outre-mer (339,4 millions de francs, +11%). Au sein de la CEE, ce sont la République fédérale d'Allemagne, la France et l'Italie qui ont le plus fortement consolidé leur position de fournisseurs (+201,4 millions, +81,9 millions et +56 millions). Cependant, la part de ce bloc économique dans nos importations a reculé de 62,2 à 60,4%. Parmi nos partenaires de l'AELE, la Grande-Bretagne et l'Autriche notamment ont livré plus de marchandises à notre pays (+129,4 millions et +74,4 millions), alors que le Portugal a quelque peu réduit le volume de ses fournitures. Les livraisons des pays membres de l'Association représentent 15,6% de nos approvisionnements (1965: 14,9%). En passant aux autres pays européens, on note que l'URSS a notablement accru ses ventes à la Suisse (+36,2 millions). Parmi les pays d'outre-mer, les USA (+182,2 millions), le Japon, Hongkong, la Chine ont pris une part plus active à nos importations, alors que le Brésil, la Canada et la République d'Afrique du Sud ont sensiblement réduit leurs expéditions.

Comparativement à 1965, le développement des exportations est dû aussi bien à l'Europe (+692,4 millions ou 8%) qu'aux pays d'outre-mer (+650,4 millions de francs ou 15,5%), malgré une régression de 67,4% (1965) à 65,9% de la part des ventes destinées aux pays européens. Les exportations suisses ont progressé de 279,7 millions de francs (+5,5%) vers la CEE, de 236,3 millions (+9,3%) vers l'AELE et de 176,4 millions (+18%) vers les autres pays européens. Cependant, la quote-part des exportations à la CEE a baissé de 39,8 à 38%, celle de l'AELE de 19,8 à 19,6%. La France a intensifié sa demande de produits suisses de 171 millions de francs et l'Italie de 160,6 millions. Avec la République fédérale d'Allemagne, le chiffre d'affaires a diminué de 61,2 millions de francs. Les expéditions suisses vers chacun des pays de l'AELE ont augmenté, l'Autriche notamment a accru ses achats de 107,8 millions de francs ou de 20%. Parmi les autres pays européens, l'Espagne nous a acheté pour 32,9 millions de plus que l'année précédente et l'URSS, pour 28,5 millions de francs. Le renforcement des livraisons aux pays d'outre-mer a été sensible surtout pour les USA (+285,8 millions de francs), Hongkong, le Japon, le Brésil et l'Afrique du Sud. On note une forte réduction des envois à l'Inde (-59,8 millions de francs ou 34%).

Le solde passif des échanges avec l'Europe a augmenté de 43,4 millions de francs ou de 1%. L'excédent d'exportation laissé par le trafic avec l'AELE a diminué de 45 millions ou de 25%. Le déficit du commerce avec

Principaux partenaires commerciaux

	Importation		% des importations		Exportation		en % des exportations		
	Année		Année		Année		Année		
	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966	
en millions de francs			totales		en millions de francs			totales	
République fédérale d'Allemagne	4795,4	4996,8	30,1	29,4	2203,4	2142,2	17,1	15,1	
France	2311,7	2393,6	14,5	14,1	1052,1	1223,1	8,2	8,6	
Italie	1628,3	1684,3	10,2	9,9	1019,5	1180,1	7,9	8,3	
Belgique-Luxemb.	594,0	605,0	3,7	3,6	389,1	395,8	3,0	2,8	
Pays-Bas	576,6	593,9	3,6	3,5	457,2	459,8	3,6	3,2	
CEE Total	9906,0	10273,6	62,2	60,4	5121,3	5401,0	39,8	38,0	
Autriche	470,5	544,9	3,0	3,2	535,2	643,0	4,2	4,5	
Grande-Bretagne	1157,6	1287,0	7,3	7,6	900,5	918,1	7,0	6,5	
Portugal	48,1	47,7	0,3	0,3	142,2	152,8	1,1	1,1	
Danemark	230,4	248,0	1,4	1,5	239,7	278,3	1,9	2,0	
Norvège	62,6	71,5	0,4	0,4	154,5	175,6	1,2	1,2	
Suède	361,8	402,4	2,3	2,4	429,1	444,1	3,3	3,1	
Finlande	38,4	49,2	0,2	0,3	149,4	175,1	1,2	1,2	
AELE Total	2369,4	2650,7	14,9	15,6	2550,6	2786,9	19,8	19,6	
Espagne	141,2	153,1	0,9	0,9	388,0	2,8	2,8	2,7	
Tchécoslovaquie	85,3	106,4	0,5	0,6	81,5	94,4	0,6	0,7	
Union soviétique	52,6	88,8	0,3	0,5	86,0	94,5	0,5	0,7	
Yougoslavie	47,0	64,5	0,3	0,4	84,6	104,2	0,7	0,7	
Europe Total	12903,5	13639,3	81,0	80,2	8669,0	9361,4	67,4	65,9	
République d'Afrique du Sud	38,0	27,5	0,2	0,2	183,5	219,9	1,4	1,5	
Inde	49,6	51,1	0,3	0,3	177,4	117,6	1,4	0,8	
République populaire de Chine	54,4	69,3	0,3	0,4	78,3	90,8	0,6	0,6	
Hongkong	29,5	48,2	0,2	0,3	152,8	203,7	1,2	1,4	
Japon	215,2	240,7	1,4	1,4	242,6	290,4	1,9	2,0	
Canada	170,8	158,5	1,1	0,9	192,6	219,5	1,5	1,5	
USA	1351,4	1533,6	8,5	9,0	1241,9	1527,7	9,7	10,8	
Mexique	37,9	43,2	0,2	0,3	166,5	155,1	1,3	1,1	
Brésil	90,0	77,0	0,6	0,5	99,4	146,7	0,8	1,0	
Argentine	85,0	93,5	0,5	0,5	100,2	114,0	0,8	0,8	
Conf. australienne	34,8	37,8	0,2	0,2	185,0	190,7	1,4	1,3	
Outre-mer Total	3025,8	3365,2	19,0	19,8	4192,0	4842,4	32,6	34,1	

la CEE s'est accru de 87,9 millions (+1,8%). Les échanges avec la République fédérale d'Allemagne accusent, avec 2854,6 millions, le plus fort excédent d'importation enregistré jusqu'ici. Au regard de l'année 1965, cet excédent représente une augmentation de 10%. Le surplus d'exportation résultant des échanges avec les pays d'outre-mer s'est renforcé de 311 millions ou de 27% pour se fixer à 1477,2 millions de francs. Le solde passif du commerce avec les USA s'élève à 5,9 millions alors qu'il était de 109,5 millions en 1965.

Berne, le 3 février 1967

Direction générale des douanes

30. 6. 2. 67

France

Libération des relations financières avec l'étranger

Par le décret N°s 67-78 du 27 janvier 1967, inséré dans le «Journal Officiel» du 29 du même mois, les autorités françaises ont fixé les modalités d'application de la loi N°s 66-1008 du 28 décembre 1966 qui a établi le principe de la liberté des échanges financiers, abrogé toutes les dispositions antérieures contrairement et donné cependant au gouvernement toute possibilité d'intervention dans ce domaine pour assurer la défense des intérêts nationaux.

Fixant au 31 janvier 1967 l'entrée en vigueur de la loi et définissant ce qu'il faut entendre par «France», «Etranger» et «Investissements directs», le décret soumet à déclaration auprès du ministre de l'économie et des finances la constitution, comme aussi la liquidation, totale ou partielle, des investissements directs à l'étranger ou en France. Tout en indiquant simultanément quelles sont les compétences du ministre à cet égard, le texte législatif en cause subordonne par ailleurs à l'autorisation préalable du même ministre l'émission, l'exposition, la mise en vente et l'introduction sur le marché en France de valeurs mobilières étrangères, comme aussi la souscription d'emprunts à l'étranger, certaines opérations étant toutefois dispensées d'autorisation.

Réglementant d'autre part les relations avec les Etats dont l'institut d'émission est lié au Trésor français par un compte d'opérations, le décret dispose que l'importation et l'exportation de l'or en provenance et à destination de l'étranger sont libres sous réserve de la remise au bureau de douane d'entrée ou de sortie d'une déclaration d'importation ou d'exportation préalablement visée par la Banque de France. Enfin, il stipule que les personnes physiques ou morales, publiques ou privées, ayant leur résidence habituelle ou leur siège en France et les établissements en France de personnes morales ayant leur siège à l'étranger doivent rendre compte aux services chargés des statistiques des opérations concernant les relations financières avec l'étranger qu'elles ont effectuées.

Pris en exécution du décret du 27 janvier 1967, l'arrêté ministériel du même jour précise que les déclarations doivent être adressées à la direction du Trésor du ministère de l'économie et des finances pour ce qui concerne les investissements directs à l'étranger ou en France. Par ailleurs, il ressort de l'arrêté qu'il appartient à la même administration de connaître des demandes relatives à l'émission, l'exposition, la mise en vente et l'introduction sur le marché en France de valeurs mobilières étrangères et aux emprunts à l'étranger. Quant aux déclarations préalables d'importation ou d'exportation d'or, elles doivent être déposées pour visa par la Banque de France soit auprès du siège de Paris (direction générale des services étrangers, service du commerce de l'or), soit auprès d'un de ses comptoirs.

L'arrêté précise quelles sont les formalités à observer en matière de comptes rendus notamment par les personnes en France qui effectuent des règlements entre ce pays et l'étranger. Pour leur part, les importateurs et les exportateurs

sont tenus d'indiquer sur les déclarations en douane d'importation et d'exportation les renseignements de caractère financier concernant les opérations de commerce extérieur.

Au regard des relations financières avec les départements et territoires d'outre-mer, l'arrêté dispose que les intéressés doivent adresser leurs demandes d'autorisation, les déclarations et les comptes rendus à la caisse centrale de coopération économique dans ces départements et territoires et déposer les déclarations préalables d'importation ou d'exportation d'or pour visa auprès de la caisse centrale de coopération économique.

Le texte législatif dont il s'agit prévoit enfin l'application, le cas échéant dans certaines conditions, de dispositions transitoires pour les opérations visées par le décret du 27 janvier 1967 et qui ont donné lieu à des autorisations individuelles délivrées avant le 31 du même mois ou à des demandes présentées avant cette date.

30. 6. 2. 67

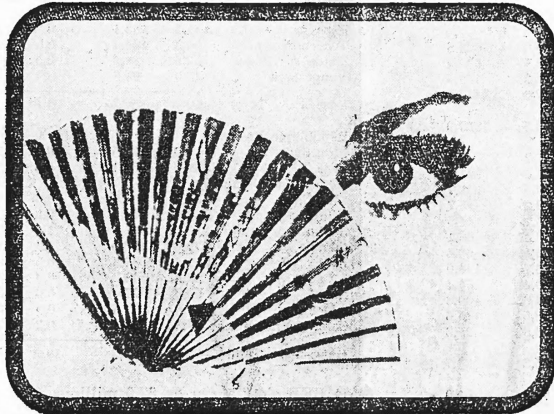
Neue EFTA-Bestimmungen

Die neuen Bestimmungen sind am 31. Dezember 1966 in Kraft getreten. Die in den Nummern 252, 275 und 281 des Schweizerischen Handelsamtsblattes veröffentlichten Texte dieser Bestimmungen wurden in einer Broschüre von 44 Seiten zusammengefasst (Format A 5). Preis: Fr. 2.— (inkl. Spesen). Bestellungen sind in Form von Vorauszahlungen auf unser Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, 3000 Bern, zu richten. (Bitte, die Bestellung auf der Rückseite des Einzahlungsscheines zu vermerken.)

NB. Die französische Fassung ist zu den gleichen Bedingungen erhältlich.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne.



Wieso soll eine Sicht-Kartei fächern?

Sie hiess bisher RN Fächer-Kartei und ist die beliebteste Kartei der Schweiz geworden. Jetzt heisst sie RN Fächersicht-Kartei - weil die patentierte Fächerung der Karten die Sicht auf das Suchwort ergibt. Sie hätte auch den Namen Schnellsicht verdient, weil eine gesuchte Karte sofort gefunden wird. Und jeder Kartenfächer hat seinen reservierten Platz im modernen Kartenkasten aus Kunststoff. Das ergibt umfassende Übersicht dank Gruppeneinteilung aller Karteikarten. Und ermöglicht zudem, Mutationen und Erweiterungen rationell durchzuführen.

Apropos Platz: Die RN Fächersicht-Kartei spart Platz. Sie ist vielseitig in Anwendung und Gebrauch (viele Normsorten vorrätig. Muster aus allen Anwendungsbereichen). Jede gewünschte Karte wird sofort sichtbar. Besonderheiten springen durch gesicherte Signale ins Auge. Mit der RN Fächersicht-Kartei wurde also scheinbar Unvereinbares verwirklicht, weil sie eben fächert.

Verlangen Sie die RN Fächersicht-Kartei Dokumentation. Oder noch besser: Besprechen Sie Ihr Karteiproblem mit einem RN Organisationsberater, der Ihnen im RN Center oder bei Ihnen selbst - an jedem Ort der Schweiz - mit Rat und Tat gerne zur Verfügung steht.

Rüegg-Naegeli

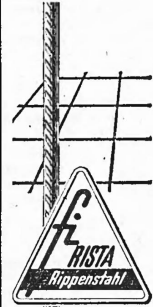


RN CENTER
für Büro- und Betriebsorganisation

8022 Zürich
Beethovenstrasse 49 / Am Schanzengraben
Telephon 051/270 250 Telex 54 239

Büromöbel Büromaschinen Bürosysteme

Debrunner



FISCHER & CO.
5734 REINACH

PATENTE

KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.

8001 Zürich
Bahnhofstrasse 59

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe
März 1966)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 43 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration
des Schweizerischen
Handelsamtsblattes,
3000 Bern.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition mars
1966)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont contenus dans une brochure de 42 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confondre la commande séparément.

Feuille officielle
suisse du commerce
3000 Berne



**Umdrucken
mit
Carfa
keine Hexerei!**

Alle 10 Finger makellos sauber!
Korrekturen rasch und einfach!
Abzüge leuchtend und gestochen scharf!
Schon die erste Kopie gut lesbar!
Für jedes Abzugpapier!
Für jede Umdruckflüssigkeit!

**Umdrucken: ob blau,
ob schwarz, ob violett,
mit Carfa immer sauber!**

...also dann...

Carfa Hecto H 9000 blau

Das sauberste Hecto

1 Carton à 100 Garnituren Fr. 31.60

- beschützt die Hände nicht, da der Farbstoff wasserunlöslich ist
- schon der erste Abzug ist gut
- intensiv leuchtend blaue Schrift
- gestochen scharfe Buchstaben
- leichte Korrektur - ausgiebig
- auch für Wiedergebrauch geeignet

Carfa Hecto Lux H 580 violett

mit 4 farbfreien Rändern Carfa-Exklusivität

1 Carton à 100 Garnituren Fr. 34.60

- daher saubere Hände
- schon der erste Abzug leuchtend und gestochen scharf
- nebst den bekannten Eigenschaften des Hecto violett

Carfa Hecto H 60 schwarz

mit gutpräsentierender schwarzer Schrift

1 Carton à 100 Garnituren Fr. 37.-

- saubere Handhabung
- eine schwarze Qualität mit grosser Ausgiebigkeit
- mühelose Korrekturen
- intensive Schrift

Umdrucken: ob blau, ob schwarz, ob violett, nach wie vor das preisgünstigste Reproduktionsverfahren. Für Bezüge von Spirit-Carbon, auch in Blättern und für grössere Mengen gibt Ihnen der Fachhandel gerne die Preise bekannt. Machen Sie einen Versuch mit unseren Probe-Packungen, die wir speziell für diese Gelegenheit geschaffen haben. Wir liefern sofort nach Erhalt des Talons.

Ausschneiden und senden an: Carfa AG, Neugasse 136, 8005 Zürich

1 Mappe à 20 Garnituren Hecto H 9000 blau à Fr. 7.50

1 Mappe à 20 Garnituren Hecto Lux 580 violett à Fr. 7.50

1 Mappe à 20 Garnituren Hecto H 60 schwarz à Fr. 7.50

Name/Firma _____

Strasse _____

Ort/Postleitzahl _____

Bitte gewünschte Qualität oben ankreuzen.

SHB 6/2

carfa

Carfa erleichtert Ihre Büroarbeit



Bénéfice d'inventaire — Sommation de produire

Défunt:

Georg-Heinrich Sehrt

fils d'Heinrich-Dietrich Sehrt et d'Ida Waldkirch, né le 20 avril 1883, de Zurzach (Argovie), ex-confiseur, veuf d'Elise Schneider, domicilié à Montreux, décédé au dit lieu le 5 décembre 1966.

Délai de production: 20 février 1967:

- a) pour les créances, y compris celles en vertu de cautionnement, au greffe du Tribunal du district de Vevey, 1800 Vevey;
- b) pour les débiteurs du défunt, au juge de paix du cercle de Montreux, 1814 Montreux.

Les productions doivent être faites par écrit. Les créanciers, y compris ceux en vertu de cautionnement, qui ne figureraient pas à l'inventaire, pour avoir négligé de produire en temps utile, ne pourront rechercher les héritiers, ni personnellement, ni sur les biens de la succession (art. 590 CCS).

Vevey, le 16 janvier 1967

Le président du Tribunal de Vevey: A. Londe

42



SCHALLER COUVERTS

SCHALLER & CO. AG. Briefumschlagfabrik 8023 Zürich, Heinrichstr.147, Tel. 051/4215 42

Avviso

concernente l'eredità del defunto signor Fritz Carl Merker, da Baden e già domiciliato a Castagnola

Si fa cortese invito a tutti coloro che a dipendenza di obbligazioni, fidejussioni o altri impegni credessero di vantare crediti o diritti nei confronti del defunto

Fritz Carl Merker

già in Castagnola, decesso a Castagnola il 28 dicembre 1966, a volerli notificare e documentare entro un mese dalla prima pubblicazione, alla Soeletà di Banca Svizzera, Lugano, Via Nassa 15, con la comminatoria della perenzione per i crediti e diritti che non fossero notificati entro tale termine.

Lugano, 1° febbraio 1967

Avv. Marlo Pozzi, notaio

Nouvelles dispositions AELE

Brochure de 44 pages (format A 5). Prix: fr. 2.— (frais compris). Prière d'adresser les commandes et d'effectuer les versements pré-alables à notre compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, 3000 Berne (il suffit de mentionner votre commande au verso du coupon qui nous est destiné).

Spar + Leihkasse in Bern



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 18. Februar 1967, 15 Uhr, im Kurseel in Bern

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1966.
2. Verwendung des Reingewinns.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahlen.
5. Erhöhung des Aktienkapitals:
 - a) Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates, das Aktienkapital von Fr. 7 400 000.— auf Fr. 10 000 000.— zu erhöhen durch Ausgabe von 5200 Inhaberaktien zu nominal Fr. 500.— zu par!
 - b) Feststellung der Zeichnung und Vollaufzahlung der 5200 neuen Aktien zu Fr. 500.—, total Fr. 2 600 000.—
6. Aenderung der Art. 3, 21, lit. d, und 34 der Statuten.

Die Jahresrechnung mit dem Geschäftsbericht und dem Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates an die Generalversammlung betr. Ziff. 6 der Verhandlungsgegenstände liegen vom 8. Februar 1967 an in den Büros der Bank zur Einsicht der Aktionäre auf.

Den Aktionären, die ihre Aktien der Bank zur Verwahrung übergeben haben, werden der Geschäftsbericht und die Zutrittskarte zur Generalversammlung zugestellt. Die übrigen Aktionäre können die Zutrittskarte gegen Vorweisung der Aktien bis Freitag, den 17. Februar 1967, 16 Uhr, in unserer Wertschriftenverwaltung beziehen.

Für den Fall, dass an der ordentlichen Generalversammlung nicht mindestens die Hälfte sämtlicher Aktien vertreten sind, wird gemäss Art. 14, Abs. 2, der Statuten für die Behandlung der Traktanden 5 und 6 eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen, die im Anschluss an die ordentliche Generalversammlung stattfindet.

Ein Aktionär kann sich durch einen schriftlich Bevollmächtigten vertreten lassen.

Bern, 25. Januar 1967.

Der Verwaltungsrat

Der schweizerische

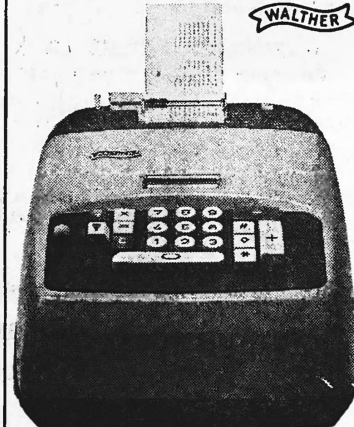
Index der industriellen Produktion

Sonderheft Nr. 75

Die unter obigem Titel 1965 erfolgte Veröffentlichung der Kommission für Konjunkturfragen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes ist zum Preis von Fr. 3.50 erhältlich (24 Seiten, Format A 4). Vorauszahlung erbeten auf Postcheckkonto 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

multa GT

Der Multiplikationsautomat mit Produktspeicherung, verkürzter Multiplikation, konstantem Faktor, Rückübertragung



Additions- & Rechenmaschinen AG
Bahnhofplatz 9, 8001 Zürich Tel. (051) 27 01 33

VILLE DE FRIBOURG (SUISSE)

Emprunt 3½% 1946 de fr. 5 000 000.—

Obligations sorties au 16^e tirage

N°s	28	35	68	95	137	155	166	204
	301	303	321	432	447	452	582	599
	631	638	653	662	664	760	787	861
	867	889	932	952	971	980	986	1089
	1181	1236	1304	1333	1381	1394	1433	1459
	1497	1565	1578	1586	1590	1663	1708	1728
	1741	1784	1859	1914	1923	2081	2098	2136
	2140	2170	2178	2211	2216	2287	2304	2345
	2370	2396	2425	2472	2477	2484	2598	2604
	2658	2690	2740	2887	2921	2949	2972	3028
	3077	3112	3169	3210	3216	3263	3270	3329
	3358	3366	3380	3477	3541	3633	3732	3751
	3783	3810	3815	3848	3918	3925	3929	3937
	4071	4115	4119	4151	4153	4192	4208	4236
	4298	4299	4305	4330	4340	4341	4358	4365
	4423	4460	4470	4472	4481	4498	4525	4535
	4610	4615	4620	4652	4685	4695	4726	4730
	4733	4768	4815	4820	4858	4881	4928	4942
	4956	4973						

remboursables à Fr. 1000.— dès le 1^{er} mai 1967 aux domiciles de paiement indiqués sur les titres.

Obligations non présentées: N°s 1404, 1409, 1450, 4957, 4693.

Fribourg, le 30 janvier 1967

La commission des finances

Porzellanfabrik Langenthal AG.. Langenthal

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 16. Februar 1967, 16 Uhr, im Hotel Bären, Langenthal

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1966 Bericht der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Eintrittskarten werden jedem Aktionär direkt zugestellt.

Langenthal, den 27. Januar 1967

Der Verwaltungsrat

Inserate im SHAB haben stets Erfolg!

Direktwerbung

Adressen:

Direktadressierung Ihrer Couverts jeder Grösse mit Adressen aus unserem neuzeitlichen Adressenverlag. Verlangen Sie den diesbezüglichen Interims-Katalog 1966.

Werbdrucke

Prospekte, Kataloge, Preislisten usw., illustrierte Verkaufsbriefe ein- und mehrfarbig, in Raster- und Strich-Ausführung bis Format A 3. Kurze Lieferfrist, tadellose Ausführung: Muster gerne zur Verfügung.

Werbepriefe

Im Roboterverfahren: (mit elektrischen Schreibmaschinen einzeln getippt); verschiedene Schriftarten, in Multigraph-Ausführung: Pica- und Perlschrift; Unterschriften können mit blaufließender Tinte angebracht werden.

Vervielfältigungen im Kleinoffset- oder Matrizenverfahren.

Wir übernehmen auch das sorgfältige Abziehen selbstgeschriebener Matrizen, sofern diese bei uns bezogen werden. Spezialarbeiten für Architekten, Behörden, Organisationen, Treuhänder usw.

Unser Verpack- und Versand-Service nimmt Ihnen diese zeitraubenden Arbeiten ab und besorgt alles bis zur Aufgabe bei der Post.

Alles unter einem Dach bei

JAEGGI & WEIBEL AG
Zentrale für Direktwerbung

8001 ZÜRICH, Rämistrasse 5
Tel. (051) 34 44 40

Wir «drucken» harte Nüsse-
kurzfristig,
preisgünstig



Offsetdruck
Buchdruck
Trübdruk Aarau

Broschüre
**Warenumsatz-
steuer**

(Ausgabe März 1966)

Preis: Fr. 1.80

Einzahlungen auf
Postcheckkonto
30 - 620

Schweizerisches
Handelsamtsblatt
3000 Bern

Argent

Nous avons déjà accordé 359 870 crédits.

- Pas de demande de renseignements à l'employeur ni au propriétaire
- Chaque demande est traitée individuellement



Nouveau: Discretion totale
Adressez-vous en confiance à la plus ancienne et à la plus grande banque spécialisée pour les prêts.

Banque Procrédit
1701 Fribourg, r. Banque 1, tél. 264 31
1211 Genève, Cours de Rive 2, tél. 26 02 53

Envoyez-moi vos conditions avec la «garantie de discrétion totale».

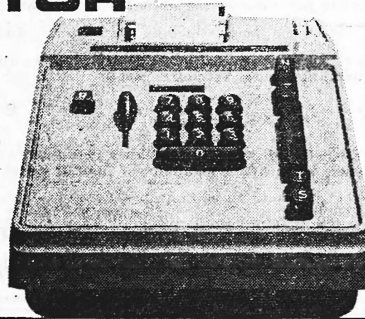
Nom _____
Prénom _____
Rue _____ No _____
Endroit _____ Ct. _____

Er braucht eine Victor



Solche Zahlenberge räumt man doch mit der VICTOR weg. Schnell, sicher, ruhig. Die VICTOR hat sich bewährt. Kein Wunder, dass bisher nahezu 3 000 000 VICTOR verkauft worden sind. Jede VICTOR hat Kontrollstreifen, liefert schriftliche Information. Bei Addition und Subtraktion, bei Multiplikation und Division (beide natürlich vollautomatisch). 10 Modelle — für jede Arbeit die richtige Maschine. VICTOR ist die Büromaschine nach Mass. Rechenautomaten ab Fr. 1390.—, elektrische Addiermaschinen mit Negativsaldo ab Fr. 655.—

VICTOR



Direma Generalvertretung für die Schweiz:
DIREMA Diktier- und Rechenmaschinen AG, Räfelfstr. 20, 8045 Zürich, Tel. 051/357373

2000 Aarau	Dira Mathys AG, Buchererstrasse 7	084 22 14 03	4410 Liestal	Hermes-Schreibmaschinen-Vertrieb AG	081 84 25 16
6000 Basel	Dira Mathys AG, Mellingersstrasse 10	056 2 50 15	8900 Langnau	La Technopress, A. Machuel & Co, Via Canton	091 2 45 38
4000 Basel	Herrmann-Schreibmaschinen-Vertrieb AG, Aachenstrasse 24	061 24 60 93	6000 Luzern	Löcherer AG, Pilatusstrasse 16	041 3 25 22
3011 Bern	Eugen Käber & Co. AG, Monbijoustrasse 22	031 25 24 91	4600 Olten	Dira Mathys AG, Ziegelhofstrasse 6	062 5 38 23
7000 Chêne	Jules Eichler, Poststrasse 38	081 2 24 62	4500 Oltenheim	Büromaschinen AG, Marktplatz 49	052 2 34 22
7270 Dornach	Jules Eichler, Promenade 24	063 3 51 70	9000 St. Gallen	Müllerwälder & Co. AG, Kornhausstrasse 6	071 22 52 31
1100 Fribourg	Bureau Complet, rue de Lausanne 74	037 2 30 93	8400 Winterthur	Böhmiger & Co., Meikirchstrasse 4	052 2 34 22
1201 Grenchen	Bureau Service Actio SA, 12-14 rue Voltaire	022 44 25 25	4500 Zollikofen	Dira Mathys AG, Kirchplatz 8	062 8 35 63
8750 Grenchen	Zentgraf & Co., Bahnhofstrasse	058 5 18 32	6000 Zug	Josiah Widmer, Hauptstrasse 28	042 4 00 78
3540 Grenchen	Büromaschinen AG, Bistacherstrasse 28	055 8 20 31	6023 Zürich	Aug. Roggenbros & Co., Wasserhausstrasse 2	051 25 06 94
5000 Liestal	Armand Schütz, 7 avenue du Théâtre	021 22 38 16		und Umkreisstrasse 7	
	Compagnie SA, 7, rue Papillon	021 22 22 22			

Verkauf auch durch andere gute Bürofachgeschäfte

Aargauische Kantonalbank Aarau

Die Stelle des

Direktors

der Hypothekarabteilung ist neu zu besetzen. Interessenten mit abgeschlossenem juristischem Studium sowie mit mehrjähriger praktischer Tätigkeit werden ersucht, ihre ausführlichen Offerten bis Ende Februar 1967 einzureichen an

Herrn Bankpräsident A. Wirz,
5301 Station Siggenthal

Sind Sie der Mann, der einen wirklich vielseitigen und ausbaufähigen Posten sucht?

Dann möchten wir Sie wissen lassen, dass wir zu möglichst baldigem Eintritt einen

Chef-Einkäufer

für unsere Papier- und Bürobedarfs-Abteilung, die auch kleinere Büromaschinen umfasst, suchen.

Was wir zu bieten haben:

- Ein interessantes, abwechslungsreiches Arbeitsgebiet, das den Besuch von Fachmessen im Ausland einschliesst, in einer im Ausbau befindlichen Abteilung.
- Neuzzeitliche Arbeitsbedingungen und ein gutes Arbeitsklima in unserem soeben fertiggestellten Neubau an der Hardturmstrasse 76, in Zürich (eigene Parkplätze, Kantine).
- Eintritt in die firmeneigene Pensionskasse mit sehr guten Leistungen.
- Finanzielle Bedingungen, die dem verantwortungsvollen Posten angepasst sind.

Wie wir uns den Bewerber vorstellen:

- Er soll über mehrjährige Praxis im Einkauf verfügen und wenn immer möglich Kenntnisse im Sektor Büromaterial, Papier, Registratur-Artikel und Drucksachen mitbringen.
- Erfahrene Persönlichkeit, - vorzugsweise zwischen 30 und 40 - die einem Team von Mitarbeitern vorstehen und ganz allgemein mit seinen Mitmenschen Kontakt schaffen kann.
- Sprachkenntnisse: deutsch und französisch; wenn möglich auch englisch.
- Neben den typischen Einkäuferereigenschaften auch Verständnis für Marketing-Fragen, da eine enge Zusammenarbeit mit den Verkaufsabteilungen (Detail und Versand) wichtige Voraussetzung ist.

Wir bitten Sie höflich, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Foto zu richten an: **Direktion der Rud. Furrer Söhne AG., Hardturmstrasse 76, 8021 Zürich.**

Speziell für Bücher, lose Blätter, Zahltagformulare etc. besonders geeignet

Brutto		
Männer	Frauen	AHV

*farbige
lineart*

Formular-Druckerei
E. KELLER AG. USTER

Neue EFTA-Bestimmungen

Broschüre, 44 Seiten (Format A 5). Preis: Fr. 2,- (inkl. Spesen). Bestellungen sind in Form von Vorauszahlungen auf unser Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtshaus, Effingerstrasse 3, 3000 Bern, zu richten. (Bitte, die Bestellung auf der Rückseite des Einzahlungsscheines zu vermerken.)

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

RN Dispomap®
Organisationselemente
für Hängemappen



Rüegg-Naegeli + Cie AG 8022 Zürich RN Center für Büro- und Betriebsorganisation
Abt. Bürosysteme Beethovenstrasse 49/Am Schanzengraben Telefon 051/83 41 41

Conventionstfreie Frachten

Müller-Gysin AG.

Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

Internationale Industrie- & Handelsbeteiligungen AG Basel

Société Internationale pour Participations Industrielles
et Commerciales S.A., Bâle

Einladung zur 46. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 20. Februar 1967, 11.00 Uhr, im Restaurant Schützenhaus,
Schützenmattstrasse 56 in Basel

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1966.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Zustimmung zum Antrag der Verwaltung auf Fusion im Wege der Absorption durch die Schweizerische Bankgesellschaft.
5. Zustimmung zu dem von beiden Verwaltungsräten abgeschlossenen Fusionsvertrag.
6. Auflösung der Gesellschaft auf den Tag der Rechtskraft des Fusionsvertrages.
7. Wahlen.
8. Diverses.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge der Verwaltung liegen ab 6. Februar 1967 in unserem Geschäftslokal, Peter Merian-Strasse 19, Basel, zur Einsichtnahme für die Aktionäre auf.

Stimmberechtigt sind die am 3. Februar 1967 im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. In der Zeit vom 4. Februar bis und mit 20. Februar 1967 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung bedarf es einer Zutrittskarte, die mit dem Bestellschein (Formular A) bis zum 17. Februar 1967 bei unserer Gesellschaft angefordert werden kann.

Gemäss § 17 unserer Statuten kann sich ein Aktionär an der Generalversammlung nur durch einen andern Aktionär mittels schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Aktionäre, welche von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen wünschen, belieben ihrem Stellvertreter den ausgestellten Abschnitt «Vertretungs-Vollmacht» (Formular B) zu überlassen. Gegen Einsendung des Bestellscheines und der auf seinen Namen lautenden Vertretungs-Vollmacht bis zum 17. Februar 1967 erhält der Stellvertreter die Zutrittskarte, welche zur Stimmabgabe für die eigenen und die vertretenen Aktien berechtigt.

Basel, im Februar 1967.

Die Verwaltung

PS: Der Geschäftsbericht für das Jahr 1966 wird den Aktionären mit separater Post zugehen.

Das
Angenehme
mit dem
Nützlichen
verbinden
dank



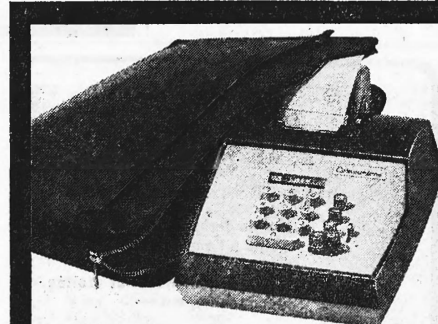
Commodore

Ein Bijou
unter den Addiermaschinen.

Elegant
Präzise
Formschön
Zuverlässig
Handlich

Besticht durch hohe Leistung und äusserste
Platzersparnis.

Die ideale Kombination bei Heim- und Büro-
arbeiten.



Verlangen Sie nähere Unterlagen über Feiler-
Addiermaschinen. Alle Modelle mit Negativ-
Saldo, schon ab Fr. 495.-.

HAMAG

Büromaschinen AG
Seminarstrasse 28, 8057 Zürich
Telefon 051/26 01 02